# PFULLENDORF aktuell

**Ausgabe KW 4 / 2024** **Jahrgang 32** **Samstag, 27. Januar 2024**

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Pfullendorf und ihrer Stadtteile
Aach-Linz, Denkingen, Gaisweiler, Großstadelhofen, Mottschieß, Otterswang, Zell a. A.

*Die Städtische Galerie „Alter Löwen" zeigt derzeit eine Ausstellung mit Werken von Ute Hillenbrand, Susanne Kreißler und Andreas Scholz. Am Sonntag endet die Ausstellung mit einer Finissage, bei der die Künstler anwesend sind und ihre künstlerisch gestalteten Spülkästen präsentieren.* *Foto: Stadt*

# Galerie „Alter Löwen" lädt zur Finissage ein

**Pfullendorf/hsg - Die Ausstellung mit Werken von Ute Hillebrand, Susanne Kraißer und Andreas Scholz geht am Sonntag mit einer Finissage mit Künstlergespräch zu Ende. Die Künstler sind anwesend und präsentieren ihre künstlerisch gestalteten Spülkästen Die Finissage beginnt um 11.15 Uhr.**

Hermine Reiter, die Leiterin der Städtischen Galerie „Alter Löwen" ist äußerst zufrieden mit dem Erfolg der Ausstellung. Die Besucher kamen in den letzten Wochen aus der näheren Umgebung und auch aus der weiteren Region mit teilweise sehr weiten Anfahrten. Die drei ausstellenden Künstler berichten bei der Finissage Neuigkeiten über sich. Während der Zeit seit der Ausstellungseröffnung haben sie das Kunstprojekt der Galerieleiterin unterstützt und jeweils einen Spülkasten der Firma Geberit künstlerisch gestaltet. Man darf gespannt sein, was sie sich haben einfallen lassen. Schon bei der Übergabe der „rohen" Spülkästen fingen die Künstler an sich Gedanken über die Technik und die Gestaltung zu machen.

Die Werke von Ute Hillenbrand, Malerin aus Dortmund, Susanne Kraißer, Bildhauerin aus Bad Belzig und Andreas Scholz, Maler aus Kisslegg, werden in den großen, hellen und weitläufigen historischen Räumen des „Alten Löwen" perfekt in Szene gesetzt. Ute Hillenbrands Werke entstehen in Ölpastell auf gebürstetem Aluminium. Ihre Eigenentwicklung ist ihre unverkennbare „High Gloss Technik", die sie bis heute immer wieder verfeinert und perfektioniert. Sie möchte über ihre Bilder kommunizieren und dem Betrachter nicht vorschreiben, was er zu denken hat. Susanne Kraißers Themenschwerpunkt ist der Frauenkörper. Sie empfindet die Figuren als Gegenüber und als eigenständige Wesen. Sie arbeitet in Bronze. Andreas Scholz malt nur an Orten, an denen er sich selbst wohl fühlt. Seine Werke wirken wie Sehnsuchtsorte, in die man sich hineinträumen kann. Die Motive reichen von wohlstudierten Land-

## BÜRGERSERVICE

■ **Abfuhr Restmüll**
Montag, 29. Januar
RM 4+5 = Ortsteile
Donnerstag, 1. Februar
RM 1 + 6 = Kernstadt, nördl. der Bahnlinie, östlich der Martin-Schneller-Straße und nördlich der Friedhofstraße

■ **Abfuhr Biotonne**
BIO 1-7 = Kernstadt u. Ortsteile

■ **Abfuhr Papiertonne**
Donnerstag, 1. Februar
PT 1+2+4+6 = Kernstadt Pfullendorf (außer Roßlauf), Aach-Linz
Freitag, 2. Februar
PT 3+5+7 = Roßlauf, Ortsteile (außer Aach-Linz), Kogenäcker, Sonnenrain und Gewerbegebiet Hesselbühl

■ **Öffnungszeiten Bürgerbüro**
Mo. Di, Mi., Fr. 8 - 16 Uhr
Donnerstags 8 - 18 Uhr
Samstags 9 - 12 Uhr

■ **Kfz-Zulassungsstelle im Bürgerbüro**
Terminvereinbarung erforderl.:
www.landkreis-sigmaringen.de/de/KFZ-Zulassung
Mo. Di, Mi., Fr. 8 - 16 Uhr
Donnerstags 8 - 18 Uhr
Samstags 9 - 12 Uhr

■ **Rathaus**
Mo.- Fr. 8 - 12 Uhr
Dienstags 14 - 16 Uhr
Donnerstags 14 - 18 Uhr

■ **Begegnungszentrum f. Flüchtlinge aus d. Ukraine**
Montags 13.15 - 16.30 Uhr
Donnerstags 9 - 13 Uhr

■ **Recyclinghof**
Dienstag 10 – 13 Uhr
Mittwoch 13 - 17 Uhr
Donnerstag 15 - 18 Uhr
Freitag 13 - 17 Uhr
Samstag 9 - 13 Uhr

■ **Hallenbad**
Mo. 16.30 - 18 Uhr (Frauen)
Dienstags 16.30 - 18 Uhr
Mi. 17 - 19.30, 19.30 - 21 Uhr (nur Erwachsene)
Samstags 14 - 17 Uhr
Sonntags 9 - 12 Uhr

■ **Tourist-Information**
Mo. - Fr. 9 - 12
Mo. - Do. 14 - 17 Uhr

■ **Stadtbücherei**
Di., Do., Sa. 10 - 12.30 Uhr
Di., Do., Fr. 14 - 18 Uhr

# NOTDIENSTE

## CORONA-HOTLINES

Landesgesundheitsamt:
0711/904-39555
(täglich 8 - 17 Uhr)
Landratsamt:
07571/1026467
(9 - 12 Uhr, 13 - 16 Uhr)
Krankenkassen-Infotelefon:
0800 84 84 111
Bundesministerium für Gesundheit: 030/346465100
Unabhängige Patientenberatung Deutschland,
0800 330 46 15-32

## APOTHEKEN

**Sonntag, 28. Januar**
Herz-Apotheke, Sigmaringen 07571/747339
Apotheke Owingen, 07551/66668

**Montag, 29. Januar**
Kastanien-Apotheke, Bingen 07571/74600
Löwen-Apotheke,
Überlingen 07551/944777

**Dienstag, 30. Januar**
Marien-Apotheke, Mengen 07572/1020
Obere Apotheke, Stockach 07771/2349

**Mittwoch, 31. Januar**
Apotheke im Hanfertal,
Sigmaringen 07571/5513
Münster-Apotheke,
Überlingen 07551/63329

**Donnerstag, 1. Februar**
Strüb-Apotheke,
Veringenstadt 07577/7326
Kuony-Apotheke, Stockach 07771/7021

**Freitag, 2. Februar**
Rats-Apotheke, Meßkirch 07575/92120

**Samstag, 3. Februar**
Apotheke am Schloss,
Sigmaringen 07571/684494
Stadt-Apotheke, Überlingen 07551/62209

**Sonntag, 4. Februar**
Apotheke am Obertor,
Pfullendorf 07552/9368177

**Apotheken-Notdienstfinder**
Festnetz: 08000022833
Handy: 22833
Internet: www.lak-bw.de

## ÄRZTE

Samstags, sonntags, feiertags 8 - 22 Uhr
Krankenhaus Sigmaringen, Notaufnahme im Neubau
Telefon 11611

## KINDERÄRZTE

Samstags, sonntags, feiertags, 10 - 13 Uhr, 16 - 19 Uhr
Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Singen, Telefon und App 116117
Samstags, sonntags, feiertags, 9 - 13 Uhr, 15 - 19 Uhr
Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Ravensburg, Telefon und App 116117

## ZAHNÄRZTE

zu erfragen unter Telefon 0761/12012000
Notdienstfinder:
www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

## AUGENÄRZTE

zu erfragen unter 116117 (nur Wochenende und Feiertage)

## TIERÄRZTE

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist:
Praxis Bernauer, Rengetsweiler (altes Schulhaus)
07578/9339300

## NOTRUFE

**Feuerwehr:**
Telefon 112

**Rettungsdienst/Notarzt:**
Telefon 112

**Polizei Notruf:**
Telefon 110

**Krankentransport:**
Telefon 07552/19222

**Krankenhaus Sigmaringen**
Telefon 07571/1000

**Regionalnetze Linzgau**
24-Stunden-Bereitschaftsdienst:
Telefon 0800 8863001.

## SOZIALE NOTDIENSTE

**Spitalpflege Alten- und Pflegeheim:**
Telefon 07552/252400

**Spitalpflege Tagespflege:**
Telefon 07552/9281545

**Spitalpflege Ambulanter Pflegedienst:**
Telefon 07552/252408

**Bürgerhilfe-Verein:**
Einsatzleitung: 0152/57475764

**Sozialstation St. Elisabeth:**
Telefon: 07552/92896-70

**Tagespflege St. Elisabeth:**
Telefon: 07552/9351611

**Vinzenz von Paul Ambulanter Pflegedienst:**
Telefon 07552/9337790

**Familienwerk (früher Dorfhelferinnenstation)**
Telefon 07575/209531, E-Mail: Sabine.mutschler@familienwerk-soelden.de

**Hospizgruppe:**
Einsatzleitung 0172/7758681

**Initiative Regenbogen - Glücklose Schwangerschaft:**
Telefon 07571/63428

**Erziehungsberatungsstelle Pfullendorf:**
Terminvereinbarung: Telefon 07571/730160

**Ehe-, Familien- und Lebensberatung Pfullendorf:**
Terminvereinbarung: Telefon 07571/5787

**Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen:**
Telefon 07572/7137372

**Diakonisches Werk:**
Melanchthonweg 3, Telefon: 07552/5622

**Maschinenring Linzgau**
Familienservice,
Telefon 07555/927740

**Maschinenring Alb-Oberschwaben**
Haushalts-, Familien- und Betriebshilfe, Telefon 07585/9307-11

**Sozialverband VdK:**
Soziallotsen-Telefon:
0160/99196605

**SKM Betreuungsverein**
Telefon: 07571/50767

**Weißer Ring**
Telefon 0151/55164829

*Angaben ohne Gewähr*

# Stadtnachrichten

schaften, eingefangen mit Öl oder Acryl auf Holz oder Leinwand. Sie vermitteln die Botschaft, die Natur bewusster wahrzunehmen und aus diesen Beobachtungen Erkenntnisse für das eigene Leben zu ziehen. Alle drei Künstler versehen ihre Werke, wenn sie im Rahmen der Finissage gekauft werden, mit einer Widmung
Die Ausstellung ist am Tag der Vernissage noch bis 17 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

## STADTNACHRICHTEN

### Ortschaftsrat

## Öffentliche Sitzung

Aach-Linz/pa - Der Ortschaftsrat Aach-Linz hält am Montag, 29. Januar, eine öffentliche Sitzung im Sitzungssaal des Rathauses ab. Beginn ist um 20 Uhr. Nach den Bürgeranfragen stehen Bauvoranfragen, Bauanträge, Bekanntgaben und Informationen des Ortsvorstehers und Wünsche und Anträge auf der Tagesordnung. Die Bauanträge betreffen zwei Neubauten für Wohnhäuser mit Garagen und eine Nutzungsänderung für Gewerbe.

### Stadtbücherei

## Wieder tolle Veranstaltungen

Pfullendorf/hsg - Auch in diesem Jahr präsentiert die Stadtbücherei in der Steinscheuer wieder ein vielseitiges Veranstaltungsprogramm für unterschiedliche Interessen und Altersgruppen. Die Palette umfasst zahlreiche Vorleseangebote, professionelle Autorenlesungen, Kindertheater, Bastelangebote und vieles andere. Die Termine sind auf der Homepage der Stadt Pfullendorf sowie im Online-Katalog der Bücherei einsehbar und werden fortlaufend ergänzt. Für die Kleinen liegt der Themenschwerpunkt dabei klar auf der Leseförderung. Die von Vorlesepaten seit Jahren angebotene Vorlesereihe Lit fürKids mit ihren unzähligen Vorleseevents und Bilderbuchkinos ist dabei nicht mehr wegzudenken.

*Die Stadtbücherei in der Steinscheuer bietet ein vielseitiges Veranstaltungsprogramm für Erwachsene und Kinder an. In den Osterferien ist ein Kindertheater mit „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer" zu Gast.* *Foto: Stadt*

Ebenso unverzichtbar sind die Begegnungen mit Kinder- und Jugendbuchautoren, denn sie wecken das Interesse an empfehlenswerten Büchern und motivieren die Kinder zum Weiterlesen. Für Veranstaltungen mit geschlossenen Schulklassen konnten für 2024 Lesungen mit Manfred Theisen, Stefan Gemmel, Katja Frixe, Christopher Tauber, Simiak Büchel und Arne Rautenberg vereinbart werden. Lesemotivation verbreiten auch Tina Kemnitz mit ihrer Leseshow sowie Roland Müller als „Mann mit dem Bücherkoffer".
Beim Vorlesewettbewerb im Februar wird der beste Vorleser im Landkreis für den deutschen Börsenverein ermittelt und im Sommer heißt es wieder „Heiß auf Lesen" beim Ferienleseclub. Kindertheater für alle steht in den Osterferien auf dem Programm mit einer Inszenierung von Jim Knopf und Lukas, dem Lokomotivführer. Im Advent gibt es traditionell wieder ein Weihnachtstheater für Kindergartenkinder und Erstklässler.
Aber auch für Erwachsene sieht der Veranstaltungskalender einiges vor. Am 2. März präsentieren Christel Freitag und Barbara Stoll als kongeniales Duo ihr Programm „Bücher & Prosecco" und unverwechselbaren Gypsy-Jazz bieten die Ravensburger Musiker „Die Drahtzieher" am

# Stadtnachrichten

STADTWERKE PFULLENDORF
ENERGIE FÜRS LEBEN

## Stadtwerke Pfullendorf GmbH

**Öffentliche Bekanntgabe gemäß § 5 (2) StromGVV - Preisänderung Grund- und Ersatzversorgung**

Für Letztverbraucher, die entweder Energie überwiegend für den Eigenverbrauch im Haushalt oder bis zu einem Jahresverbrauch von 10.000 kWh für berufliche, landwirtschaftliche oder gewerbliche Zwecke beziehen.

**Preisübersicht LinzgauBasisStrom - Grundversorgung**

| | | bis 31.01.2024 | | ab 01.02.2024 | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | brutto | netto | brutto | netto |
| Arbeitspreis HT | ct/kWh | 45,98 | 38,64 | 48,24 | 40,54 |
| Arbeitspreis NT | ct/kWh | 42,95 | 39,09 | 45,21 | 37,99 |
| Grundpreis | € / Jahr | 167,00 | 140,34 | 167,00 | 140,34 |

Für Letztverbaucher, die keine Haushaltskunden im Sinne des § 3 Nr. 22 Energiewirtschaftsgesetzes sind.

**Preisübersicht LinzgauBasisStrom - Ersatzversorgung**

| | | bis 31.01.2024 | | ab 01.02.2024 | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | brutto | netto | brutto | netto |
| Arbeitspreis HT | ct/kWh | 60,90 | 51,18 | 63,17 | 53,08 |
| Arbeitspreis NT | ct/kWh | 60,67 | 50,98 | 62,93 | 52,88 |
| Grundpreis | € / Jahr | 167,00 | 140,34 | 167,00 | 140,34 |

Die **Bruttopreise** sind auf zwei Stellen hinter dem Komma kaufmännisch gerundet und beinhalten die Netznutzungsentgelte, die gesetzlich festgelegte EEG-Umlage (2024: 0,00 ct/kWh), KWKG-Umlage (2024: 0,275 ct/kWh), Sonderkostenumlage gemäß § 19, Absatz 2 StromNEV

(2024: 0,643 ct/kWh), Offshore Netzumlage gemäß § 17 f EnWG (2024: 0,656 ct/kWh), die Umlage für abschaltbare Lasten gemäß § 18 AblaV (2024: 0,00 ct/kWh), die Stromsteuer (z. Zt. 2,05 ct/kWh) und Umsatzsteuer in der jeweils geltenden Höhe.

Für Fragen rund um Ihren Stromvertrag, steht Ihnen unser Kundenservice unter 07552/251790 gerne zur Verfügung.

Stadtwerke Pfullendorf GmbH, Bahnhofstraße 6, 88630 Pfullendorf

15. März. Eine Kunstausstellung mit Bildern der Malerin Susanne Reske ist im Herbst zu sehen. Sie zeigt eine Auswahl ihrer großformatigen Portraits von außergewöhnlichen Frauenbiografien. Am 10. November stehen die Landfrauen im Fokus, wenn das Sachbuch „FrauenGestalten", erschienen im Gmeiner-Verlag, vorgestellt wird. In dem Sammelband finden sich bemerkenswerte und alltägliche Lebensgeschichten von Frauen auf dem Land, wie sie vielerorts stattfanden. Mit diesem bunten Mix an Veranstaltungen und Aktionen wird die Stadtbücherei in der Steinscheuer auch in diesem Jahr wieder zu einem lebendigen Kulturort.

### Recyclinghof

## Am 8. Februar geschlossen

Pfullendorf/hsg - Der Recyclinghof bleibt am Schmotzigen Donnerstag, 8. Februar, ganztägig geschlossen. An den übrigen Tagen in der Fasnetszeit ist der Recyclinghof zu den üblichen Zeiten geöffnet.

### VHS

## Aktuelle Kurse

Pfullendorf/hsg - Bei der Volkshochschule Pfullendorf beginnen in Kürze die folgenden Kurse.

**Montag, 29. Januar**
Wer loslässt, hat zwei Hände frei, 17.30 – 21.30 Uhr, Kursgebühr 30 Euro, Kurs-Nr. 241108

**Freitag, 2. Februar**
Mediation und Seelenübung, 18.30 – 21.30 Uhr, 1 Abend, Kursgebühr 30 Euro, Kurs-Nr. 241319

**Samstag, 17. Februar**
Fotokurs – Aufbaukurs, 15 – 18 Uhr, 2 Nachmittage, Kursgebühr 45 Euro, Kurs-Nr. 232236

**Montag, 19. Februar**
Shiatsu-Gymnastik – Anfänger, 18 – 19 Uhr, 5 Abende, Kursgebühr 40 Euro, Kurs-Nr. 241342
Shiatsu-Gymnastik – Fortgeschrittene, 19.30 – 20.30 Uhr, 5 Abende, Kursgebühr 40 Euro, Kurs-Nr. 241371

**Mittwoch, 21. Februar**
Rückbildungsyoga mit Baby, 9.30

Liebe Leserinnen und Leser,
Liebe Anzeigenkunden,

aus technischen Gründen muss der Redaktionsschluss für Pfullendorf aktuell vorläufig auf den Freitag der Vorwoche um 16 Uhr vorverlegt werden. Der Anzeigenannahmeschluss bleibt unverändert am Mittwoch um 14 Uhr. Wir bitten um Beachtung.

Ihr Team von Pfullendorf aktuell

## Die Stadtwerke informieren

Das Gebäude der Stadtwerke in der Bahnhofstraße wird derzeit saniert und erweitert. Deshalb sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtwerke vorübergehend in das Ausstellungsgebäude der ehemaligen Alno umgezogen. Die Telefonnummern und E-Mailadressen bleiben gleich. Postalisch sind die Stadtwerke in der Heiligenberger Straße 47 in 88630 Pfullendorf erreichbar. Die Öffnungszeiten sind montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr sowie montags bis mittwochs von 14 bis 16 Uhr und donnerstags von 14 bis 18 Uhr.

# Stadtnachrichten

## Fahrplan

**Der BürgerBus fährt im Stundentakt:**
Mo – Sa von 9.00 - 12.59 Uhr
Mo, Di, Do und Fr von 14.00 bis 17.59 Uhr

### Runde 1

Seepark-Center – Neidlingstraße – Krone – Roßlauf – Seepark-Center

| Haltestelle | Abfahrtszeiten 9. ... bis 12. ... 14. ... bis 17. ... |
|---|---|
| 1 Seepark-Center | ... .00 |
| 2 Otterswanger Str. | ... .01 |
| 3 Äußerer Mühlweg | ... .02 |
| 4 Busbahnhof | ... .04 |
| 5 Stadtsee | ... .05 |
| 6 Schulstraße | ... .06 |
| 7 Ochsensteige | ... .07 |
| 8 Plazidus-Ott-Str. | ... .08 |
| 9 Langäcker | ... .09 |
| 10 Berghof | ... .10 |
| 11 Hohkreuzerlänge | ... .11 |
| 12 Roßknechtsiedlung | ... .11 |
| 13 Amtsgericht | ... .12 |
| 14 Bücherei | ... .13 |
| 15 Krone | ... .13 |
| 16 Gaisbühl | ... .14 |
| 17 Oberes Tor | ... .15 |
| 18 Ostracher Str. | ... .16 |
| 19 Tummelhaus | ... .17 |
| 20 Roßlauf Spielplatz | ... .19 |
| 21 Schweizersbild | ... .19 |
| 22 Roßlauf | ... .20 |
| 23 Goethestraße | ... .21 |
| 24 Friedhof | ... .22 |
| 25 Schulstraße | ... .25 |
| 26 Überlinger Straße | ... .25 |
| 27 Stumpenfabrik | ... .27 |
| 28 Ulrichstraße | ... .28 |
| 1 Seepark-Center an: | ... .30 |

### Runde 2

Seepark-Center – Marktplatz – Sonnenrain – Stadtgarten – Seepark-Center

| Haltestelle | Abfahrtszeiten 9. ... bis 12. ... 14. ... bis 17. ... |
|---|---|
| 1 Seepark-Center | ... .30 |
| 2 Otterswanger Str. | ... .31 |
| 3 Äußerer Mühlweg | ... .34 |
| 4 Busbahnhof | ... .36 |
| 5 Stadtsee | ... .37 |
| 6 Beim Marktplatz | ... .39 |
| 7 Spitalkreisel | ... .40 |
| 8 Heiligenberger Str. | ... .41 |
| 9 Gärtnersberg | ... .42 |
| 10 Kogenäcker | ... .43 |
| 11 Vogelsang | ... .44 |
| 12 Rosenweg | ... .45 |
| 13 Sonnenrain | ... .46 |
| 14 Kriegerdenkmal | ... .48 |
| 15 Sechslindenöschle | ... .49 |
| 16 Stadtgarten | ... .50 |
| 17 Melanchthonweg | ... .51 |
| 18 Buchenwasen | ... .52 |
| 19 Eulogiusstraße | ... .53 |
| 20 Bergwaldstraße | ... .54 |
| 21 Grüne Burg | ... .55 |
| 22 Wohnen am Stadtsee | ... .56 |
| 23 Busbahnhof | ... .57 |
| 24 Beim Seepark | ... .59 |
| 1 Seepark-Center an: | ... .00 |

**Mittwochnachmittag, Samstagnachmittag sowie an Sonn- und Feiertagen kein BürgerBus-Verkehr.**

Der BürgerBus ist ein öffentliches Verkehrsmittel, das nach Fahrplan auf einer konzessionierten Linie fährt.

Das Besondere dabei ist das Motto **„Bürger fahren für Bürger",** denn der BürgerBus wird von ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrern gesteuert.

Der BürgerBus – ein Kleinbus mit acht Fahrgastplätzen – wird dort eingesetzt, wo der öffentliche Nahverkehr wirtschaftlich nicht eingesetzt werden kann.

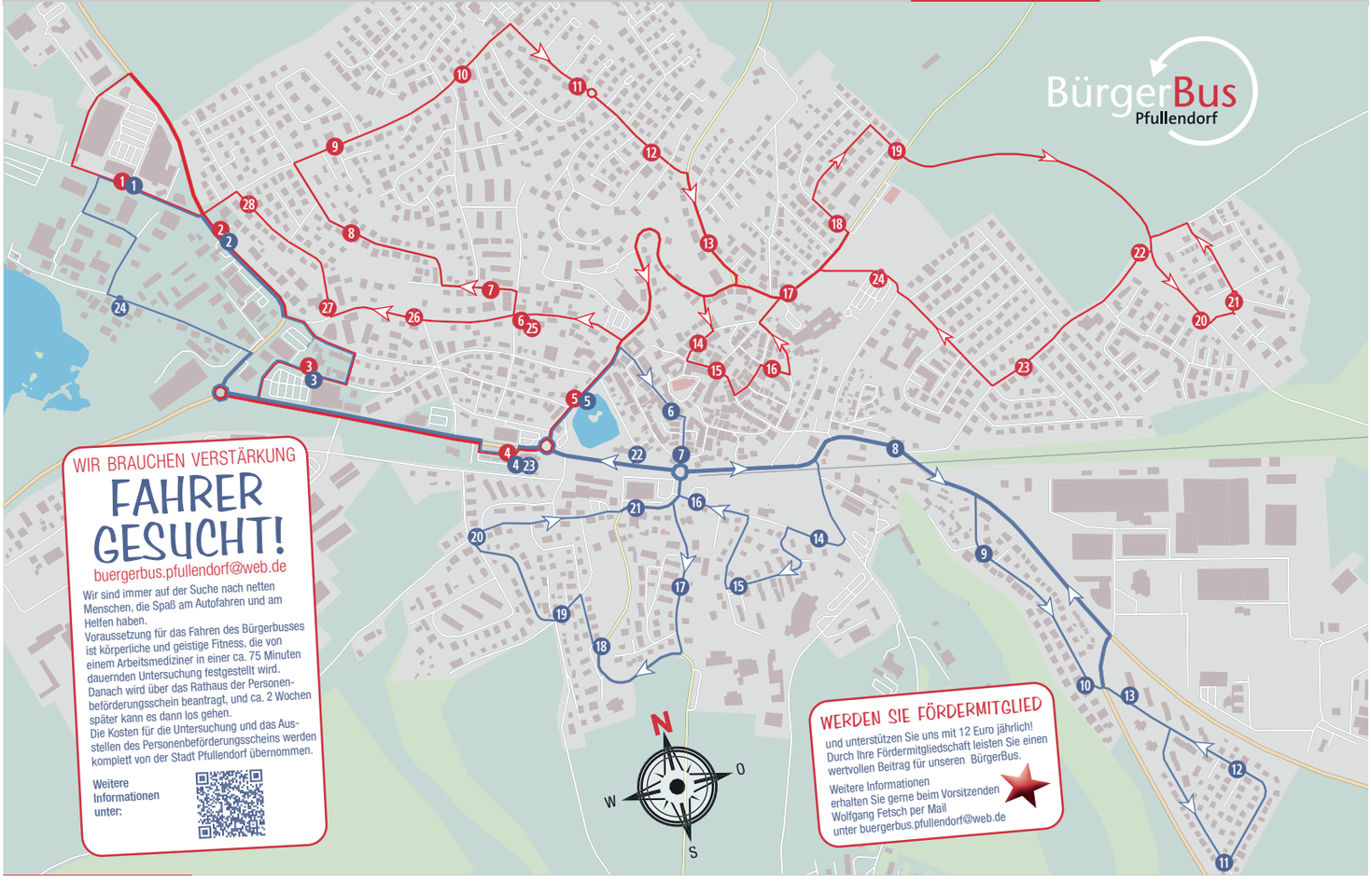
BürgerBus Pfullendorf

Vorsitzender: Wolfgang Fetsch
John F. Kennedy Straße 8 | 88630 Pfullendorf
Telefon: 07552 8380 | buergerbus.pfullendorf@web.de
www.pfullendorf.de/stadt/aktuelles-stadtinfo/buergerbus/

STADT PFULLENDORF

SICHER UND BEQUEM DURCH DIE STADT MIT DEM

# Bürger Bus




WIR BRAUCHEN VERSTÄRKUNG

FAHRER GESUCHT!

buergerbus.pfullendorf@web.de

Wir sind immer auf der Suche nach netten Menschen, die Spaß am Autofahren und am Helfen haben.
Voraussetzung für das Fahren des Bürgerbusses ist körperliche und geistige Fitness, die von einem Arbeitsmediziner in einer ca. 75 Minuten dauernden Untersuchung festgestellt wird. Danach wird über das Rathaus der Personenbeförderungsschein beantragt, und ca. 2 Wochen später kann es dann los gehen.
Die Kosten für die Untersuchung und das Ausstellen des Personenbeförderungsscheins werden komplett von der Stadt Pfullendorf übernommen.

Weitere Informationen unter:

WERDEN SIE FÖRDERMITGLIED

und unterstützen Sie uns mit 12 Euro jährlich! Durch Ihre Fördermitgliedschaft leisten Sie einen wertvollen Beitrag für unseren BürgerBus.

Weitere Informationen erhalten Sie gerne beim Vorsitzenden Wolfgang Fetsch per Mail unter buergerbus.pfullendorf@web.de

# Stadtnachrichten / Kultur / Geschäftswelt

– 10.30 Uhr, 8 Vormittage, Kursgebühr 72 Euro, Kurs-Nr. 241355

**Donnerstag, 22. Februar**
Beweglich sein ein Leben lang, 10.45 – 11.45 Uhr, 5 Vormittage, Kursgebühr 40 Euro, Kurs-Nr. 241361
HappyBauch - Schwangerschaftsfitness, 18.15 – 19.15 Uhr, 5 Abende, Kursgebühr 47 Euro, Kurs-Nr. 241324
Shiatsu-Gymnastik – Fortgeschrittene, 18.30 – 19.30 Uhr, 5 Abende, Kursgebühr 40 Euro, Kurs-Nr. 241375

**Freitag, 23. Februar**
EingesunderSchlaf, 18.30–21.30Uhr, 1 Abend, Kursgebühr 30 Euro, Kurs-Nr. 241322

**Samstag, 24. Februar**
Taiji Tanz Improvisation – Work-Shop, 9.30 – 12 Uhr, 1 Vormittag, Kursgebühr 25 Euro, Kurs-Nr. 241330

Anmeldungen sind über die Homepage: www.pfullendorf.de/stadt/familie-bildung/volkshochschule/programm möglich. Bei Fragen steht das Team der VHS unter E-Mail: VHS@stadt-pfullendorf.de oder telefonisch 07552/25-1130 (Montag-, Dienstag- und Donnerstagvormittag), oder 07552/25-1132 (Montag bis Donnerstag vormittags) zur Verfügung.

**Stadtmarketing**

## Attraktives Gewinnspiel

Pfullendorf/hsg - Die Stadt Pfullendorf veranstaltet ein attraktives Gewinnspiel rund um das Einkaufen in Pfullendorf, bei dem jeweils am Monatsende vier Gewinner eines Pfullendorfer Geschenkgutscheins ausgelost werden. Die Gutscheine können übrigens bei sehr vielen Geschäften, Gasthäusern und Dienstleistungsbetrieben in der Stadt und den Ortsteilen eingelöst werden.Die Teilnahme am Gewinnspiel ist ganz einfach und steht jedem offen: Die Stempelkarte zum Gewinnspiel beim Einkauf mitführen und abstempeln lassen. Neue Stempelkarten gibt es in den vielen teilnehmenden Geschäften in der Stadt und in den Ortsteilen. Mit nur vier Stempeln ist die Karte bereits voll und kann in den Rathausbriefkasten eingeworfen werden. Das Gewinnspiel ist Teil der kommunalen Werbekampagne „Ich lebe hier. Ich kaufe hier!“. Ziel hierbei ist es, die Bevölkerung für lokales Einkaufen und das örtliche Angebot von Handel, Gastronomie und Dienstleistung zu sensibilisieren. Lokales Einkaufen ist in Zeiten der Corona Pandemie so wichtig wie noch nie. Die Betriebe können nur mit der Unterstützung jedes einzelnen Bürgers ihre Unternehmen weiterführen und dadurch für ein buntes Angebot sorgen und zu einem lebendigen Stadtbild beitragen.

## Online Service für Bürger

Die Stadt Pfullendorf ermöglicht das Erledigen zahlreicher Behördengänge an 24 Stunden am Tag und an sieben Tagen in der Woche bequem und unkompliziert von zu Hause aus. Folgende Dienste können von den Bürgerinnen und Bürgern online genutzt werden. Das Ausfüllen der elektronischen Formulare ist einfach. Eine Dialogfunktion hilft dabei. Fallen Gebühren an, werden diese per Lastschrift bezahlt.

- Auskünfte aus dem Melderegister
- Antrag auf Ausstellung einer einfachen oder erweiterten Meldebescheinigung
- Antrag auf Ausstellung eines Führungszeugnisses
- Antrag auf Auszug aus dem Gewerbezentralregister
- Antrag auf Einrichtung einer Übermittlungssperre/Auskunftssperre
- Anmeldung nach Zuzug oder Umzug
- Bearbeitungsstand der beantragten Ausweisdokumente
- Antrag auf Briefwahl
- Antrag auf gaststättenrechtliche Erlaubnis
- Antrag auf Erteilung einer Reisegewerbekarte
- Antrag auf waffenrechtliche und sprengstoffrechtliche Erlaubnisse
- Gewerbe An-/Um-/Abmeldung
- Baugenehmigung beantragen
- Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren beantragen
- Bauvorbescheid beantragen
- Bauvorhaben im Kenntnisgabeverfahren anzeigen

## Die Wirtschaftsförderung informiert

Die Wirtschaftsförderung der Stadt Pfullendorf bietet eine Unterstützung für Existenzgründerinnen und Existenzgründer in der Innenstadt ab. Die Wirtschaftsförderung Pfullendorf arbeitet mit dem gemeinnützigen Verein „Senioren der Wirtschaft“ seit mehreren Jahren erfolgreich zusammen. Der Verein unterstützt bei Fragen zur Existenzgründung, Unternehmungsberatung und Übergabevorbereitung. Ehemalige Führungskräfte und Unternehmer aus Industrie, Handel, Handwerk, Dienstleistung und freien Berufen im aktiven Ruhestand haben Spaß daran, zu unterstützen und ihr umfangreiches Expertenwissen weiterzugeben. Mehr als 60 Beratende stehen ehrenamtlich, unabhängig und mit ihrer ganzen Erfahrung zur Verfügung. Die Wirtschaftsförderung übernimmt die anfallenden Kosten für eine Erstberatung durch den Verein „Senioren der Wirtschaft“ für alle Vorhaben, die im Innenstadtbereich umgesetzt werden sollen. In Zusammenarbeit mit den „Senioren der Wirtschaft“ steht jeden zweiten Dienstag im Monat zwischen 10 und 12 Uhr eine kostenfreie Beratungsmöglichkeit im Rathaus Pfullendorf zur Verfügung. Eine Anmeldung spätestens eine Woche vor dem jeweiligen Termin ist bei Wirtschaftsförderer Bernd Mathieu, E.-Mail: bernd.mathieu@stadt-pfullendorf.de oder Telefon 07552/251111 erforderlich.

**KULTUR**

**Vilsingen**

## Theater

Vilsingen/pa - Die Ledigengesellschaft Vilsingen lädt zur Theateraufführung des Lustspiels „Nix amore am Lago Maggiore“ in die Keltenhalle ein. Die Premiere, für die eine Platzreservierung unter Telefon 07571/51515 erforderlich ist, findet am Sonntag, 4. Februar, um 19 Uhr statt. Weitere Aufführungen sind am Sonntag, 11. Februar, um 19.30 Uhr sowie am Rosenmontag, 12. Februar, und Fasnetsdienstag, 13. Februar, morgens um 9.30 Uhr mit anschließendem Mittagsessen und buntem Treiben.

**GESCHÄFTSWELT**

**Sparkasse**

## Fortbildung abgeschlossen

Pfullendorf/pa - Die Sparkasse Pfullendorf-Meßkirch informiert, dass sie auf fundierte Aus- und Fortbildungen setzt, um den Wünschen und Ansprüchen der Kunden gerecht zu werden. So hat sich auch Marcel Kornberger fachspezifisch weitergebildet und den Bankfachwirt (SBW) bei der Sparkassenakademie Baden-Württemberg abgeschlossen. Die Vorstände Hubert Rist und Carsten Knaus gratulierten zu dem hervorragenden Ergebnis und lobten das persönliche Engagement des Nachwuchsbankers.

*Marcel Kornberger hat seine Weiterbildung zum Bankfachwirt bei der Sparkassenakademie abgeschlossen. Foto: privat*

**Studienkreis**

## Beratungswoche

Pfullendorf/pa - Das Nachhilfeinstitut Studienkreis in Pfullendorf lädt Eltern und Kinder anlässlich der Ausgabe der Halbjahrszeugnisse vom 5. bis 9. Februar zu einer Beratungswoche ein. „Entspricht das Zeugnis nicht den Erwartungen, gilt es zunächst einmal, Ruhe zu bewahren“, rät Thomas Momotow vom Studienkreis. „Es ist verständlich, wenn Eltern über schlechte Noten ihres Kindes enttäuscht sind oder sich Sorgen machen.“ Von spontanen Reaktionen wie Schimpfen und Bestrafen rät er jedoch ab: „Das Kind ist normalerweise ebenso unglücklich wie die Eltern und braucht in dieser Situation besonnene Unterstützung.“ Wichtig sei deshalb, dass die Eltern gemeinsam mit ihrem Kind zunächst die Ursa-

# Geschäftswelt / Schulen / Vereine

chen für die schlechten Noten herausfinden. Anschließend gehe es darum, einen Plan mit realistischen Zielen aufzustellen, damit das Kind das Schuljahresziel doch noch erreicht. Was beim Schuljahres-Endspurt immer nützt, seien Strategien und Methoden, die das Lernen erleichtern. Der Studienkreis hat ein 72-seitiges Buch mit dem Titel „50 Anti-Lerntipps“ herausgegeben, das während der Beratungswoche - solange der Vorrat reicht - kostenlos abgeholt werden kann. Weitere Informationen gibt es beim Studienkreis, Telefon 07552/4000045 oder E-Mail: pfullendorf@studienkreis.de.

## SCHULEN

**Kijuku**

### Aktuelle Kurse

Pfullendorf/pa - Bei der Kinder- und Jugendkunstschule finden ab Februar die folgenden Kurse statt. Die Kindertanzkurse Dance for Kids I und II starten unter neuer Leitung. Künftig lernen die Kinder bei der Tänzerin und Künstlerin Elena Zipser spielerisch tanzen. Der Tanzkurs für Vier- bis Siebenjährige findet ab Montag, 5. Februar von 16 bis 17 Uhr statt, der Tanzkurs ab acht Jahren von 17 bis 18 Uhr. Ab Dienstag, 6. Februar, startet die Kunterbunte Farbenwelt mit Daria Barlecaj. Von 16 bis 17 Uhr haben Kleinkinder die Möglichkeit gemeinsam mit ihren Eltern oder Großeltern zu malen, zu basteln, mit verschiedenen Materialien zu experimentieren und kreativ tätig zu sein. Der Kurs ist ein spielerischer Kunstkurs für Kinder von zwei bis fünf Jahren mit einer Begleitperson.
Weiterhin findet mittwochs von 16 bis 17.30 das Mal- und Experimentieratelier für Kinder von sechs bis zwölf Jahren statt. Das offene Atelier findet im Winterhalbjahr donnerstags von 17 bis 19 Uhr in den Räumen der Kunstschule statt. Für alle Kurse ist eine rechtzeitige Anmeldung unter E-Mail: info@kunstschulepfullendorf.de oder Telefon 07552/9355116 (Anrufbeantworter) erforderlich. Ein Quereinstieg ist jederzeit möglich. Weitere Workshops und Informationen der Kunstschule gibt es auf der Homepage: www.kunstschulepfullendorf.de.

**Berufliche Schulen**

### Informationstag

Sigmaringen/pa - Die Beruflichen Schulen im Landkreis Sigmaringen, also die Bertha-Benz-Schule und die Ludwig-Erhard-Schule in Sigmaringen sowie die Helene-Weber-Schule und die Willi-Burth-Schule in Bad Saulgau laden am Freitag, 2. Februar zu einem Informationstag unter dem Motto „Marktplatz Ausbildung“ ein. Eltern, Schülerinnen und Schüler sowie sonstige Interessierte können sich über die Bildungsangebote der beruflichen Schulen des Landkreises Sigmaringen informieren und beraten lassen. Außerdem informieren Unternehmen über ihre Ausbildungsangebote und in Vorträgen werden die Beruflichen Gymnasien, die Berufsfachschulen und die Fachschule für Sozialpädagogik vorgestellt. Die Bewerbung um einen Schulplatz an einem dreijährigen Beruflichen Gymnasium, einem Berufskolleg oder an der zweijährigen Berufsfachschule in öffentlicher Trägerschaft erfolgt landesweit über das Bewerbungsverfahren Online (BewO). Mit einem einzigen Aufnahmeantrag können sich Jugendliche über das Internet gleichzeitig an mehreren beruflichen Schulen bewerben. Für eine fristgemäße Bewerbung müssen die Unterlagen bis spätestens 1. März der zuständigen Schule vorliegen. Detaillierte Informationen sind unter www.bewo.kultus-bw.de/BewO und auf der Homepage der jeweiligen Schule erhältlich. Schulstandort Bad Saulgau: www.gbs-badsaulgau.de; Schulstandort Sigmaringen: www.ks-sig.de.

**Sechslinden-Schule**

### Knigge für Kids

Pfullendorf/pa - Die Schülerinnen und Schüler der fünften Klasse an der Sechslinden-Schule erlebten einen besonderen Tag des guten Benehmens. Ein Projekt zum Thema höfliche Klasse wurde durchgeführt, geleitet von einer zertifizierten Trainerin der Deutschen Knigge Gesellschaft. Die Veranstaltung umfasste eine breite Palette von Themen, die darauf abzielten, den Schülern grundlegende soziale Kompetenzen und Höflichkeitsregeln zu vermitteln. Im Verlauf des Tages wurden verschiedene Schlüsselaspekte der sozialen Etikette behandelt. Das Kennenlernen und Vorstellen standen dabei genauso im Fokus wie die Bedeutung des richtigen Tons in der Kommunikation. Die Jugendlichen erhielten praktische Tipps zu Tischmanieren, entwickelten ein Bewusstsein für Respekt und Wertschätzung gegenüber anderen und lernten, wie man sich angemessen in der digitalen Welt verhält. Ein weiterer wichtiger Bestandteil des Kurses war das Thema Aussehen und Auftreten. Die Schülerinnen und Schüler erfuhren, wie ihre äußere Erscheinung und ihre Haltung einen Einfluss auf den Eindruck haben, den sie auf andere machen. Nach einem intensiven Tag des Lernens und Übens erhielten alle Teilnehmer eine Urkunde der Deutschen Knigge Gesellschaft. Diese Bescheinigung dokumentiert nicht nur die erfolgreiche Teilnahme am Knigge-Kurs, sondern bestätigt auch die erworbenen sozialen Kompetenzen. Als Krönung des Tages wurde die gesamte Klasse als „Höfliche Klasse“ ausgezeichnet, eine Anerkennung für die gemeinsamen Anstrengungen, respektvolles und höfliches Verhalten in den Schulalltag zu integrieren.

**Staufer-Gymnasium**

### Bildungspartnerschaft vertieft

Pfullendorf/pa - Seit zwölf Jahren besteht die Bildungspartnerschaft zwischen dem Staufer-Gymnasium und der örtlichen Sparkasse. Jetzt wurde die erweiterte Kooperation unterzeichnet. Sie beinhaltet neben Praktika bei der Sparkasse sowohl das Bewerbungstraining als auch das Üben von Bewerbungsgesprächen. Außerdem gibt es praktische Anleitungen rund um das Bankkonto, das Online-Banking und das Mobile Bezahlen. Auszubildende der Sparkasse stellen dazuhin ihre Ausbildung vor und beantworten Fragen zum Dualen Studium.

*Die Vertreter von Staufer-Gymnasium und Sparkasse erneuerten die gemeinsame Bildungspartnerschaft.* *Foto: privat*

## VEREINE

**CDU**

### Eislaufen im Seepark

Pfullendorf/pa - Zum Abschluss der Eiszeitsaison lädt der CDU-Stadtverband Pfullendorf Groß und Klein am Samstag, 3. Februar, zum Eislaufen in den Seepark ein. In der Eislaufzeit von 19 bis 20.30 Uhr übernimmt die CDU den Eintritt für das Eislaufen aller Besucher. Ausgenommen sind Leihgebühren für Schlittschuhe und Eislaufhilfen. Interessierte haben an diesem Abend Gelegenheit, mit den CDU Kandidatinnen und Kandidaten zur Gemeinderats- und Kreistagswahl in Kontakt treten und sich kommunalpolitisch bei einem leckeren Heißgetränk austauschen. Der CDU-Ortsverband unter dem Vorsitz von Philipp Dürr freut sich auf das gemeinsame Schlittschuhlaufen und den regen Austausch mit allen Besucherinnen und Besuchern. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Förderverein**

### Kleiderbasar

Aach-Linz/pa - Der Förderverein des Montessori-Bildungshauses veranstaltet am Samstag, 24. Februar, von 13 bis 14.30 einen Kinderkleiderbasar in der Schlossgarten-Halle. Bei dem Tischbasar für Selbstverkäufer werden nicht nur gut erhaltene Baby- und Kinderkleidung und Schuhe angeboten, sondern auch Spielzeug und Bücher sowie Babyausstattung wie Kinderwagen, Kindersitze und vieles mehr. Für das leibliche Wohl sorgt der Förderverein mit Kaffee und Kuchen. Die Tischgebühr für Anbieter beträgt sieben Euro pro Tisch. Eine Tischreservierung ist unter E-Mail: info@kleiderbasar-aach-linz.de oder telefonisch unter 07552/3820364 möglich. Weitere Informationen sowie ein Online-Anmeldeformular gibt es auf der Homepage:
www.kleiderbasar-aach-linz.de.

**Musikverein**

### Tolles Guggenmusiktreffen

Otterswang/pa - Die O-Town-Gugge als närrische Gruppe im Musikverein Otterswang haben auch in diesem Jahr zum Guggenmusiktreffen ein-

# Vereine / Senioren

*Acht Guggenmusiken, darunter die Schnättermusik aus Illmensee, heizten dem närrischen Publikum beim Guggenmusiktreffen in Otterswang ein. Foto: privat*

geladen. Die Veranstaltung wurde zu einem vollen Erfolg. Mit den Guggenmusiken „Pille Palle" aus Liggersdorf, „Sunshine Gugge" aus Heudorf, „Schnättermusik" aus Illmensee und „Hedos" aus Herdwangen sowie „Gugge Hoi" aus Kreenheinstetten „GuggeVamps" aus Überlingen, erstmals „Kondemusik" aus Reichenbach bei Bad Schussenried und nach einigen Jahren wieder „BGF" Altenstadt bei Illertissen zeigten acht Musiken an diesem Abend ihr Können. In den kurzen Pausen legte ein DJ fetzige Scheiben auf. Neben den knapp 300 Musikerinnen und Musiker waren auch rund 500 fasnetshungrige Besucher In der Spieß-Halle. Die Stimmung war ausgelassen und friedlich, so dass alle Gäste und auch die Vereinsmitglieder einen tollen Abend hatten. Nun plant der Musikverein Otterswang bereits für das nächste Jahr, denn dann feiern die O-Town-Gugge beim 20. Guggenmusiktreffen ihr 25-jähriges Bestehen.

**Pfadfinder**

## Vorstand gewählt

Pfullendorf/pa - Die St. Georgspfadfinder informieren, dass zum Jahresende der langjährige Vorsitzende Patrick Mödinger verabschiedet wurde. Er prägte sechs Jahre lang die Stammesarbeit. Ebenso beendete Kurat Johannes Schramm nach seiner zweiten Amtszeit seine Tätigkeit. Er hat den Stamm fünf Jahre lang begleitet. Die Pfadfindet sprechen beiden ihren großen Dank für ihr Engagement aus. Neu im Vorstand sind Frederik Fuchs und Laura Hirling begrüßen. Sie leiten den Stamm für die nächsten drei Jahre gemeinsam mit der wiedergewählten Sabrina Hirling.

**DAV**

## Reise nach Korsika

Pfullendorf/pa - Die Sektion Pfullendorf im Deutschen Alpenverein veranstaltet im Mai wieder eine Gruppenreise nach Korsika mit Charlotte Zoller. Die Hinreise erfolgt am Sonntag, 5. Mai, ab Friedrichshafen, zurück geht es am Sonntag, 12. Mai, ebenfalls bis Friedrichshafen. Bei einer Anmeldung von mindestens 25 Teilnehmern erfolgen Hin- und Rückfahrt nach Friedrichshafen mit einem Bus. Bei einer geringeren Teilnehmerzahl erfolgt die Fahrt mit privaten Fahrzeugen. Ziel der Reise ist das „Feriendorf zum Störrischen Esel" auf der Insel Korsika. Die Option für eine Gruppenreservierung läuft bis Ende Januar. Interessierte werden gebeten, für detaillierte Informationen baldmöglich Kontakt mit Charlotte Zoller, Telefon 07552/7637 oder E-Mail: charlottezoller@hotmail.com, aufzunehmen. Das „Feriendorf zum Störrischen Esel" liegt in der Bucht von Calvi, im Nordwesten der Insel. Die Unterkünfte, naturnahe Bungalows, verteilen sich inmitten eines üppig blühenden Parks mit altem mediterranem Baumbestand. In wenigen Minuten sind der ausgedehnte Sandstrand und das Städtchen Calvi mit seiner historisch interessanten Zitadelle zu Fuß zu erreichen. Es werden täglich je nach Wunsch verschiedene Wanderungen, Fahrrad- oder Bustouren angeboten. Der Pool oder die Liegewiese im Feriendorf lassen auch bei weniger Aktiven keine Langeweile aufkommen.

*Die St. Georgspfadfinder haben Patrick Mödinger und Johannes Schramm verabschiedet. Die Geschicke des Stamms leiten jetzt Sabrina Hirling, Laura Hirling und Frederik Fuchs. Foto: privat*

**DAV**

## Wanderungen

Pfullendorf/pa - Die Sektion Pfullendorf im Deutschen Alpenverein bietet bis 26. März wieder Wanderungen rund um Pfullendorf mit Tourenführer Alfred Greinacher an. Die Wanderungen finden jeden Dienstag statt. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Busbahnhof. Die Wanderstrecke wird nach dem Wunsch der Teilnehmer festgelegt und dauert etwa zwei bis drei Stunden. Auf Wunsch wird auch eine kleine Einkehr eingeplant. Nähere Informationen gibt es unter Telefon 07552/6788

**SENIOREN**

**Seniorenforum**

## Seniorencafé

Pfullendorf/pa - Das Seniorenforum der Stadt Pfullendorf lädt alle älteren Bürgerinnen und Bürger in Pfullendorf und den Ortsteilen immer am vierten Dienstag im Monat von etwa 14 bis17 Uhr zu einem Seniorencafé in den Treffpunkt am Stadtsee (Am Stadtweiher 18) ein. Das nächste Seniorencafé findet am Dienstag, 27. Februar, statt. Mitglieder des Bürgerhilfevereins und des Netzwerks 50plus servieren in einer gemütlichen Plauderrunde Kaffee, Kuchen und Erfrischungsgetränke. Die Teilnahme ist kostenlos, um eine kleine Spende wird gebeten. Direkt beim Treffpunkt befindet sich eine Haltestelle des Bürgerbusses (Haltestelle Seniorenwohnanlage am Stadtsee). Parkmöglichkeiten gibt es im benachbarten Parkhaus oder auf dem städtischen Parkplatz neben dem Riku Hotel.

**Seniorenclub**

## Nächstes Treffen

Pfullendorf/pa - Das nächste Treffen des Seniorenclubs der evangelischen Gemeinde findet am Donnerstag, 1. Februar, im Foyer der Christuskirche statt. Beginn ist um 14.30 Uhr. An diesem Nachmittag werden Waffeln gebacken. Wer abgeholt werden möchte, meldet sich bei Trude Gaubatz, Telefon 07552/409610, oder Elsbeth Kempf, Telefon 07552/1810. Am Dienstag, 6. Februar, nehmen die Teilnehmer des Seniorenclubs an der Seniorenfasnet im Kolpinghaus teil. Eine Anmeldung beim Pfarramt, Telefon 07552/8163, ist bis 1. Februar erforderlich.

**Seelsorgeeinheit**

## Seniorenfasnet

Pfullendorf/pa - Die Seelsorgeeinheit Oberer Linzgau lädt alle älteren Mitbürger am Dienstag, 6. Februar, zur Seniorenfasnet ins Kolpinghaus ein. Beginn ist um 15 Uhr. Es wird ein närrisches Programm mit Musik angeboten. Die Bewirtung übernimmt das Team des Frauenfrühstücks. Um Anmeldung wird bis 1. Februar im katholischen Pfarrbüro, Telefon 07552/922840, oder im evangelischen Pfarrbüro, Telefon 07552/8163, gebeten. Wer eine Fahrgelegenheit benötigt, wird gebeten, dies bei der Anmeldung zu sagen. Kuchenspenden sind erwünscht.

**Netzwerk 50plus**

## Filmclub trifft sich

Pfullendorf/pa - Das nächste Treffen des Filmclubs im Netzwerk 50plus findet am Dienstag, 6. Februar, im Kinosaal des Haus Linzgau statt. Beginn ist um 19 Uhr. Nach der begeisterten Resonanz auf den Film „My Big Fat Greek Wedding - Hochzeit auf griechisch"" steht an diesem Abend der zweite Teil der romantischen Komödie „My Big Fat Greek Wedding - Familientreffen" aus dem Jahr 2016 im Mittelpunkt des Abends. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zu einer gemeinsamen Einkehr im Restaurant des Haus Linzgau. Die Teilnahme am Filmclub ist kostenlos. Um eine kleine Spende wird gebeten. Informationen

# Senioren / Fasnet

zum Filmclub gibt es unter Telefon 07578/1530 oder E-Mail: schmitt-wald@t-online.de.

**Netzwerk 50plus**

## Neuer Spielkreis

Pfullendorf/pa - Als Ergänzung zum schon seit vielen Jahren bestehenden Spielkreis mit Tini Monka, bei dem hauptsächlich Karten gespielt wird, bietet das Netzwerk ab Februar einen zweiten Spielkreis mit Sabine von Luckwald an. Er findet immer am dritten Dienstag im Monat um 14.30 Uhr im Treffpunkt am Stadtsee (Am Stadtweiher 18) statt. Das erste Treffen ist am 20. Februar. In diesem Spielkreis werden in gemütlicher Runde bekannte und unkomplizierte Brettspiele wie Mensch ärgere dich nicht, Rummicub, Halma oder Fang den Hut und andere gespielt. Spiele sind vorhanden, es dürfen aber auch gern eigene Spiele zum gemeinsamen Ausprobieren mitgebracht werden. Die Teilnahme ist kostenlos, um eine kleine Spende wird gebeten. Alle interessierten älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger sind zum Schnuppern oder auf Dauer herzlich willkommen. Weitere Informationen gibt es unter Telefon 07578/1530 oder E-Mail: schmitt-wald@t-online.de.

## FASNET

**Frauengemeinschaft**

## Café am Rosenmontag

Pfullendorf/pa - Die Katholische Frauengemeinschaft lädt am Rosenmontag, 12. Februar, ab 13 Uhr wieder zum närrischen Café ins Kolpinghaus ein. Angeboten werden Kaffee, Kuchen und Getränke. Kuchenspenden sind willkommen. Sie können ab 12 Uhr im Kolpinghaus abgegeben werden. Die Frauen freuen sich auf viele Besucher.

**Schwäbischer Albverein**

## Kappennachmittag

Pfullendorf/pa - Die Ortsgruppe Pfullendorf im Schwäbischen Albverein lädt ihre Mitglieder und interessierte Gäste am Freitag, 2. Februar, zum Kappennachmittag ins Gasthaus „Krone“ ein. Beginn ist um 14 Uhr. Die Besucher dürfen sich auf närrische Darbietungen und buntes Treiben mit Fasnetskkappen oder Verkleidung freuen. Passend dazu werden Fastnachtskrapfen angeboten. Zur besseren Planung ist eine Anmeldung bis 31. Januar bei Sigrun Dinter, Telefon 07552/7259, oder Heinrich Arndt, Telefon 07552/400304, erforderlich. Zum persönlichen Verzehr wird eine Gedeckgebühr von 2,50 Euro erhoben. Wer Vorschläge zum Programm hat, kann sich gern bei Sigrun Dinter melden.

**Seelsorgeeinheit**

## Pfarrfasnet

Pfullendorf/pa - Die Pfarrfasnet der Seelsorgeeinheit Oberer Linzgau findet am Freitag, 2. Februar, im Kolpinghaus statt. Beginn ist um 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr. Die Gäste dürfen sich auf eine Feier mit Schunkeln, Lachen und vielen Späßen freuen. Es gibt keine Verpflegung. Speisen und Getränke bringt jeder Gast selbst mit. Beiträge zum närrischen Programm sind willkommen. Der Eintritt ist frei.

**Schnellergilde**

## Karbatschenreparatur

Pfullendorf/pa - Die Schnellergilde in der Narrenzunft Stegstrecker bietet bis 10. Februar wieder die Möglichkeit an, im alten Zunfthaus Karbatschen zu reparieren. Repariert wird dienstags von 17 bis 19 Uhr und samstags von 11 bis 13 Uhr. Während dieser Zeiten werden dort auch Anmeldungen für das Preisschnellen angenommen. Außerdem findet bis 10. Februar jeden Samstag um 14 Uhr ein Übungsschnellen bei der Sechslinden-Schule statt.

**Stegstrecker**

## Kinderball

Pfullendorf/pa - Die Hänsele in der Narrenzunft Stegstrecker laden am Samstag, 10. Februar, kleine Narren und ihre Begleiter zum traditionellen Kinderball in die Stadthalle ein. Beginn ist um 14 Uhr. Wer sich davor um 13.30 Uhr dem Kinderumzug vom Marktplatz bis zur Stadthalle anschließt, bekommt freien Eintritt. Neben Spielstationen wie dem beliebten Kuhmelken oder Glücksrad haben sich die Hänsele in diesem Jahr neue Mitmachaktionen ausgedacht, die auf viele kleine Entdecker warten. Weiterhin dürfen sich die Besucher auf eine Tombola und ein buntes Musik - und Unterhaltungsprogramm freuen. Pommes, Wienerle und andere Stärkungen fehlen ebenfalls nicht.

*Die Frauen der Katholischen Frauengemeinschaft laden am Rosenmontag zum närrischen Kaffee ins Kolpinghaus ein.* *Foto: privat*

**Landratsamt**

## Jugendschutz in der Fasnet

Sigmaringen/pa - Das Landratsamt erinnert daran, dass der Jugendschutz auch in der Fasnet gilt. Dabei gelten wichtige Regelungen im Jugendschutzgesetz, denn auch wenn die närrische Zeit in vielerlei Hinsicht einen Ausnahmezustand darstellen mag: Für den Jugendschutz gilt das nicht. Das Jugendschutzgesetz richtet sich an die Erziehungsberechtigten, Erziehungsbeauftragten und Veranstalter. Denn sie sind es, die die Jugendlichen schützen müssen. Deshalb werden im Sinne des Jugendschutzgesetzes auch nie die Jugendlichen bestraft, sondern diejenigen, die deren Schutz nicht gewährleistet haben.

Die wichtigsten Regelungen des Jugendschutzgesetzes im Überblick:

Die Teilnahme an „öffentlichen Tanzveranstaltungen“ – wozu auch Fasnetsveranstaltungen zählen – ist ab 16 Jahren möglich. Für Jugendliche unter 18 gilt allerdings, dass sie die Veranstaltung spätestens um Mitternacht verlassen müssen. Eine gute Hilfe für die Veranstalter ist dabei der „Party-Pass“, den die Jugendlichen am Eingang hinterlegen müssen. Auf diese Weise wird sichtbar, wer beim Erreichen der Zeitgrenzen noch in der Halle oder im Zelt ist. Den Party-Pass zu verwenden, ist eine Entscheidung des Veranstalters, der diesen im Rahmen des Hausrechts einfordern kann. Weitere Informationen zum Thema gibt es auf der Internetseite www.partypass.de. Eine „erziehungsbeauftragte Person“ zu benennen, macht das Jugendschutzgesetz zwar möglich, allerdings rät das Jugendamt davon ab. Über das Hausrecht kann jeder Veranstalter diese Beauftragung ablehnen, einen Anspruch auf eine Anwesenheit mit der erziehungsbeauftragten Person gibt es nicht. Im Landkreis Sigmaringen gibt es die freiwillige Selbstverpflichtung aller Veranstalter, ihre Feste spätestens um 21 Uhr zu beginnen und spätestens um 3 Uhr zu beenden.

Unter 16 Jahren ist Alkohol generell verboten. Ab 16 Jahren dürfen vergorene Alkoholika wie Wein, Bier, Sekt und Most konsumiert werden, erst ab 18 auch branntweinhaltige Alkoholika. Das Gesetz ahndet dabei nicht nur den Verkauf, sondern auch den Konsum von alkoholhaltigen Getränken. Das bedeutet, dass der Veranstalter kontrollieren muss, wer was konsumiert. In der Praxis ist das zwar schwer umsetzbar, es sollten allerdings alle möglichen Vorsorgemaßnahmen getroffen werden. Alkohol darf in der Veranstaltungswerbung nicht auftauchen. Besondere Vorsicht ist wegen sogenannter „K.-O.-Tropfen“ angesagt: Veranstaltungsbesucherinnen und -besucher sollten ihre Getränke nie aus den Augen lassen und nur von Leuten Getränke annehmen, denen sie vertrauen.

Rauchen ist unter 18 Jahren generell verboten. In allen Hallen besteht zudem Rauchverbot. Das bedeutet, dass Raucher-Areale außerhalb des geschlossenen Festraums eingerichtet werden müssen. Wer sich als Veranstalter weniger Stress machen will, richtet die Raucherbereiche so ein, dass nicht jedes Mal die Eingangskontrolle passiert werden muss.

Für Feste, Partys, Konzerte und weitere Veranstaltungen ergeben sich daraus vielfältige Anforderungen, deren Umsetzung in der Verantwortung des Veranstalters liegt. Weitere Fragen zum Jugendschutz beantwortet Dietmar Unterricker, Leiter der Kinder- und Jugendagentur des Landkreises Sigmaringen per E-Mail: dietmar.unterricker@lrasig.de. Geeignete Ansprechpartner gibt es auch bei der Polizei, die über die E-Mail-Adresse ravensburg.pp.praevention@polizei.bwl.de erreichbar ist. Weitere Informationen sind über die Internetseite www.polizei-beratung.de erhältlich. Insbesondere an Veranstalter richtet sich die Seite: www.neue-festkultur.de.

# KIRCHENNACHRICHTEN

## KATHOLISCHE PFARRGEMEINDEN

### Seelsorgeeinheit Oberer Linzgau

**St. Jakobus, Pfullendorf**
Sonntag, 28. Januar - 4. Sonntag im Jahreskreis
8.45 Uhr Messfeier
11.00 Uhr Kleinkindgottesdienst
Dienstag, 30. Januar
9.30 Uhr Rosenkranzgebet
Mittwoch, 31. Januar
8.20 Uhr Rosenkranzgebet
9.00 Uhr Messfeier
Freitag, 2. Februar
15.00 Uhr Rosenkranzgebet
15.30 Uhr Pflegeheim Wortgottesfeier
20.00 Uhr Kolpinghaus Pfarrfasnet
Samstag, 3. Februar
8.20 Uhr Rosenkranzgebet/Beichtgelegenheit
9.00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst

**St. Fidelis, Otterswang**
Sonntag, 28. Januar - 4. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr Messfeier

**St. Peter und Paul, Zell a. A.**
Montag, 29. Januar
19.00 Uhr Marianischer Gebetskreis

**St. Johannes d. T., Denkingen**
Dienstag, 30. Januar
18.30 Uhr Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Messfeier
Samstag, 3. Februar
19.00 Uhr Messfeier

**Mariä Himmelfahrt, Illmensee**
Donnerstag, 1. Februar
19.00 Uhr Messfeier

Katholisches Pfarramt, Telefon 07552/922840
Pfarrer Martinho Dias Mértola, Telefon 07552/922840, E-Mail: katholisches.pfarrbuero@kirche-pfullendorf.de
Pastoralreferent Johannes Schramm, Telefon 07552/92284-13, E-Mail: johannes.schramm@kirche-pfullendorf.de
Gemeindereferentin Sybille Konstanzer, Telefon 07552/92284-12; E-Mail: sybille.konstanzer@kirche-pfullendorf.de
Sekretariat im Pfarramt St. Jakobus
Kontakt: Sandra Fröhlich, Karin Kempf, Gisela Matheis Telefon: 07552/922840, Fax: 07552/9228418, E-Mail: katholisches.pfarrbuero@kirche-pfullendorf.de
Öffnungszeiten: montags, dienstags, donnerstags, freitags 9 - 11.30 Uhr, dienstags, donnerstags 14 - 17 Uhr. Mittwochs ganztägig sowie montags und freitags am Nachmittag geschlossen.
Pfarrgemeinderatsvorsitzender: Manfred Heppeler, Telefon 07552/1410
Homepage: www.kirche-pfullendorf.de

**Kirchenmusik**
Kontakt: Organistin Dina Trost, Telefon 07571/63422
Kirchenchor: Leiterin: Monika Heinen-Wolf, Telefon 07571/63687, Vorstand: Erika Geiger-Miller, Telefon 07552/1474, Michael Zoller, Telefon 07552/7616,.
Probe: dienstags, 19.30 - 21 Uhr im Kolpinghaus
Effatha: Engelbert Sittler, 07552/6829

**Ministranten**
Kontakt: Pastoralreferent Johannes Schramm Telefon 07552/92284-13, E-Mail: johannes.schramm@kirche-pfullendorf.de

**Hauskreis**
Kontakt: Familie Ruther, Telefon 07552/929883

**St.-Georgs-Pfadfinder**
Kontakt: Sabrina Hirling und Patrick Mödinger, E-Mail: vorstand@dpsg-pfullendorf.de

**Katholische Frauengemeinschaft**
Kontakt: Renate Sieber, Telefon 07552/7466

**Krabbelgruppe**
Dienstags, 9.30 Uhr, Kolpinghaus
Kontakt: 07552/922840
Dienstags, 9 Uhr,
Pfarrsaal Denkingen
Kontakt: 017632726288

### Seelsorgeeinheit Wald

**St. Martin, Aach-Linz**
Sonntag, 28. Januar - 4. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Messfeier in Wald
10.30 Uhr Messfeier in Aftholderberg
Dienstag, 30. Januar
17.00 Uhr Rosenkranzgebet
Samstag, 3. Februar
19.00 Uhr Messfeier

Dekan Stefan Schmid, Meßkirch 07575/923448-0
E-Mail: stefan.schmid@dekanat-sigmaringen-messkirch.de
Kooperator Thomas Stricker, Wald 07578/933421
E-Mail: stricker@kath-wald.de
Gemeindereferentin Elisabeth König, Aftholderberg, Telefon 07552/7595
E-Mail: gref-sse-wald@t-online.de
Das Pfarrbüro Aach-Linz besteht nicht mehr.
Öffnungszeiten Pfarrbüro Wald, Telefon 07578/634:
Montags: 10 - 11.30 Uhr
Dienstags: 13 - 14.30 Uhr
Freitags: 9 - 12 Uhr, 16 - 18 Uhr

**E-Mail-Adressen:**
Natalie Heim:
pfarramt-heim@kath-wald.de
Monika Hübschle:
pfarramt-huebschle@kath-wald.de

## EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

**Christuskirche**
Sonntag, 28. Januar - Letzter Sonntag nach Epiphanias
10 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Degen
10.00 Uhr Kindergottesdienst

**Kontaktmöglichkeiten:**
Evangelisches Pfarramt, Kirsten Mitchell, Sekretariat, Melanchthonweg 3, 88630 Pfullendorf, Telefon: 07552/8163, Fax: 07552/8462, E-Mail: evangelisches.pfarramt@kirche-pfullendorf.de
Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch, Freitag 9 bis 11 Uhr, Donnerstag 16.30 bis 18 Uhr
Pfarrer Sebastian Degen, Telefon 07552/9289330; E-Mail: sebastian.degen@kirche-pfullendorf.de
Pfarrerin Annika Engelmann, Telefon 07552/8163
Gemeindediakonin Tina Klaiber, Telefon 07552/9339926; E-Mail: tina.klaiber@kirche-pfullendorf.de
Vorsitzender des Kirchengemeinderats: Jörg Pathel, Telefon 0172/7430541, E-Mail: josh.pathel@kirche-pfullendorf.de

**Seniorenclub**
Donnerstag, 1. Februar, 14.30 Uhr
Foyer der Christuskirche, Waffeln backen
Kontakt: Trude Gaubatz, Telefon 07552/409610

**Kirchenmusik**
Organistin: Elisabeth Harras, 07552/5349
Posaunenchor
Kontakt: Klaus-Dieter Menius, 07575/2743
Kirchenchor
Kontakt: Udo Follert,
Telefon 07554/9899522

**Jugend**
Kontakt: Evangelisches Pfarramt, Telefon 07552/8163

**Krabbelgruppe**
Mittwochs, 10 Uhr
Kontakt: Tina Klaiber: Tina.klaiber@kirche-pfullendorf.de oder über das Evangelische Pfarramt

**Spielgruppe**
Donnerstags, 15 Uhr
Für Kinder ab 18 Monaten
Kontakt: Tina Klaiber: Tina.klaiber@kirche-pfullendorf.de oder über das Evangelische Pfarramt

## SYRISCH-ORTHODOXE GEMEINDE

Ansprechpartner: Pfarrer Issa Gharib, Telefon 07552/8956, oder Johannes Tanzi, Telefon 07552/40487

## ADVENTGEMEINDE

Samstags
10 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung
Zweiter Donnerstag im Monat,
19 Uhr
Bibelkreis im Versammlungsraum
Anmeldung erbeten: 0173/6431013
Versammlungsraum: Sonnenrain 4

## NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Sonntags
9.30 Uhr Gottesdienst
Mittwochs
20 Uhr Gottesdienst
Versammlungsraum:
Paul-Heilig-Straße 3
Infos bei W. Kaupp,
Telefon 07551/2512 (p.) oder
0172/7985795 (g.)
Internet: www.nak-tuttlingen.de

## JEHOVAS ZEUGEN

Königreichsaal, Bleichestraße 2
Donnerstags, 19.15 Uhr, Zusammenkunft

Anzeige

*Es gibt nicht immer ein Wiedersehen.*

BESTATTUNGSVORSORGE – machen Sie es persönlich.

Stoß BESTATTUNGEN
Inh. Rainer Lutz

Pfullendorf
Tel.: 07552/8653

Ostrach
Tel.: 07585/932030

www.stoss-bestattungen.de

# Dies & Das

Samstags, 18 Uhr, Zusammenkunft und Vortrag für die Öffentlichkeit
Samstags, 18.40 Uhr, Bibelstudium
Infos und Zugang zu Videokonferenzen: Telefon 0151/14156698
Infos zu Zusammenkünften: Telefon 07552/5003
www.jw.org

## ALTKATHOLISCHE GEMEINDE

Kontakt: Geistlicher im Auftrag Pfarrer Andreas Sturm, Telefon 0151/28984691
Pfarrbüro: Dienstags - freitags, 8.30 - 12.30 Uhr, Telefon 07731/955235, E-Mail: singen@alt-katholisch.de

## DIES & DAS

**Remo**

### Projekte werden gefördert

Altshausen/pa - Die Leader-Region Mittleres Oberschwaben startet in die neue Förderphase und legt den Schwerpunkt auf Klimawandel, Digitalisierung und solidarische Strukturen. Ab sofort läuft der erste Projektaufruf, indem 500 000 Euro von der Europäischen Union sowie zusätzliche Landesmittel zur Verfügung stehen. Privatpersonen, Vereine, Unternehmen, Institutionen und Kommunen sind bis 29. Februar aufgerufen, ihre Projektideen einzureichen. Grundvoraussetzung ist, dass die Projekte im Aktionsgebiet umgesetzt werden. Zur Region Mittleres Oberschwaben zählen die Gemeinden des Gemeindeverwaltungsverbands Altshausen, Aulendorf, Bad Waldsee, Wolpertswende, Fronreute, Horgenzell, Wilhelmsdorf, Illmensee, Pfullendorf, Ostrach, Bad Saulgau, Bad Schussenried, Ingoldingen, Hochdorf, Eberhardzell und Steinhausen an der Rottum. Es stehen Fördermittel für Projekte in den Bereichen Nachhaltiges Wirtschaften, Kommunalentwicklung, Tourismus und Naherholung zur Verfügung. Die Fördermittel kommen von der EU und vom Land Baden-Württemberg. Gefördert werden können Vorhaben, die noch nicht begonnen wurden und zur Entwicklung touristischer Angebote oder dem Klimaschutz beitragen. Weiterhin sind Existenzgründungen mit der Schaffung von Arbeitsplätzen oder zur Stärkung von Kleinunternehmen förderfähig. Auch Ideen zur Stärkung der Grund- und Nahversorgung in der Region sind denkbar. Ebenfalls möglich sind gemeinnützige Projekte, die der Dorfgestaltung und Dorfentwicklung dienen und einen Mehrwert für die gesamte Region schaffen. Eine weitere Prämisse für eine Förderung ist eine hinreichende Projektreife. Das heißt, die Projektplanungen müssen zum Zeitpunkt der Projekteinreichung bereits so weit fortgeschritten sein, dass die Kosten klar definiert werden können und Genehmigungen bereits beantragt wurden. Am Dienstag, 23. Januar, von 14 bis 16 Uhr und am Freitag, 2. Februar, von 10 bis 12 Uhr finden in der Geschäftsstelle in Altshausen in Präsenz oder digital Sprechstunden statt. Anmeldungen nehmen die Ansprechpartnerinnen zum Projektaufruf Lena Schuhmacher und Natalie Rieche, Telefon 07584/9237-180 oder -181 sowie E-Mail: infor@re-mo.org entgegen. Weitere Informationen gibt es im Internet: www.re-mo.org.

**Landratsamt**

### Fachtag

Sigmaringen/pa - Der Fachbereich Landwirtschaft und das Landwirtschaftsamt Biberach veranstalten am Dienstag, 27. Februar, von 9 bis 16.30 Uhr einen überregionalen Fachtag für landwirtschaftliche Direktvermarkterinnen und Direktvermarkter. Die Veranstaltung findet im Kloster Sießen statt. Referentin Dr. Sophia Goßner von der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft erläutert die Rahmenbedingungen und verpackungsrechtlichen Pflichten und gibt Tipps für praktikable Lösungsansätze. Anhand zahlreicher Anschauungsmaterialien werden Beispiele für nachhaltige, wertige und sparsame Verpackungssysteme vorgestellt. Professor Dr. Andrea Maier-Nöth von der Hochschule Albstadt-Sigmaringen zeigt in ihrem Fachvortrag „Wie tickt der Konsument?“, wie Chancen für die Direktvermarktung abgeleitet werden können. Der Wissensmarkt am Nachmittag bietet eine Mischung aus Fachvorträgen und Praxis-Austausch. In einem Beitrag erfahren die Teilnehmenden, was Verbraucher unter nachhaltigen Verpackungen verstehen und welche Erwartungen die Kunden an diese Verpackungen haben. Zwei weitere Themenangebote beschäftigen sich mit den Schwerpunkten „Unverpackt“ und „Mehrwegsysteme“. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung bis Montag, 12. Februar, über den Veranstaltungskalender des Landkreises Sigmaringen: www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen erforderlich. Dort sind auch weitere Informationen und ein Flyer zur Veranstaltung hinterlegt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Gebühr für die Teilnahme beträgt 40 Euro inklusive Verpflegung und Getränke.

**Landratsamt**

### Öffnung in der Fasnet

Sigmaringen/pa - Über die Fasnetstage sind das Landratsamt und seine Dienststellen teilweise nur eingeschränkt erreichbar. Am „Schmotzigen Donnerstag“, 8. Februar, und am Fasnetsdienstag, 13. Februar, ist das Landratsamt für den Publikumsverkehr geschlossen. Am Freitag, 9. Februar, und am Rosenmontag, 12. Februar, gelten die regulären Öffnungszeiten mit vorheriger Terminvereinbarung. Die Kfz-Zulassungsstellen in Sigmaringen und Bad Saulgau sowie die Führerscheinstelle in Sigmaringen bleiben am „Schmotzigen Donnerstag“, 8. Februar, und am Fasnetsdienstag, 13. Februar, geschlossen. Die Außenstelle in Pfullendorf ist am Schmotzigen Donnerstag, 8. Februar, ebenfalls geschlossen, öffnet aber am Rosenmontag, 12. Februar, von 8 bis 12 Uhr sowie am Fasnetsdienstag, 13. Februar, von 8 bis 16 Uhr. Für die Zulassungsstellen in Sigmaringen und Bad Saulgau sowie die Führerscheinstelle in Sigmaringen gelten am Rosenmontag die regulären Öffnungszeiten. Am Freitag, 9. Februar, sind die Kfz-Zulassungsstellen in Sigmaringen, Bad Saulgau und Pfullendorf sowie die Führerscheinstelle in Sigmaringen wie gewohnt geöffnet. Die Außenstelle in Pfullendorf öffnet am Samstag, 10. Februar, wie gewohnt von 9 bis 12 Uhr.
Das Jobcenter bleibt am „Schmotzigen Donnerstag“, 8. Februar, geschlossen. Über die Telefonnummer 07571/7395-100 ist das Servicecenter wie üblich von 8 bis 18 Uhr erreichbar.
Die Entsorgungsanlage in Ringgenbach mit Abfallannahmestelle, Recyclingstation und Grünkompostanlage ist am „Schmotzigen Donnerstag“, 8. Februar, von 8 bis 12 Uhr, und am Rosenmontag, 12. Februar, von 8.30 bis 12 Uhr geöffnet. An den beiden Nachmittagen bleibt die Entsorgungsanlage geschlossen. Für Fragen stehen die Mitarbeiter der Abfallberatung unter Telefon 07571/102-6677 und per E-Mail; abfallberatung-kaw@lrasig.de zur Verfügung.

**Landratsamt**

### Holz aufarbeiten

Sigmaringen/pa - Der Fachbereich Forst empfiehlt, Schadholz bald aufzuarbeiten. Im Winter ist mit einer großen Anzahl an überwinternden Borkenkäfern in Fichtenbeständen zu rechnen. Beim Ausflug im Frühjahr werden vor allem geschwächte Fichten angeflogen und zur Brutanlage genutzt. Das durch Stürme und Schneebruch angefallene Schadholz ist dafür prädestiniert. Dadurch kann es zu massiven Folgeschäden kommen. Um diesen Schäden zuvorzukommen, rät der Fachbereich Forst dazu, das noch vorhandene Schadholz inklusive der gebogenen, gebrochenen und liegenden Hölzer möglichst bald aufzuarbeiten und aus dem Wald zu bringen. Wichtig ist dabei vor allem die Arbeitssicherheit: Wer im Wald arbeitet, sollte das mindestens zu zweit tun, sich über den nächstgelegenen Rettungspunkt informieren und beachten, dass Sturmholz meist unter Spannung steht. Am Holzmarkt deutet sich derzeit eine steigende Nachfrage nach Fichtenrundholz ab. Auch das Einschlagen von frischem Fichtenholz ist wieder rentabel. Revierleiter Daniel Benz unterstützt Waldbesitzer gern bei der Vermarktung. Dazu sollten Waldbesitzer unbedingt vor der Aufarbeitung der Stämme Kontakt aufnehmen: Telefon: 07552/9280468, Mobil: 0172/7608377 oder E-Mail: daniel.benz@lrasig.de.

**Wirtschaftsförderung**

### Excel-Kurs

Sigmaringen/pa - Die Wirtschaftsförderung im Kreis Sigmaringen veranstaltet an den Dienstagen, 30. Januar und 6. Februar einen Excel-Kurs mit den Themen Formeln erstellen, Bezugsarten im Excel, ausgewählte Funktionen und Arbeitsmappen-Prinzip. Der Kurs findet im Kreismedienzentrum statt und dauert jeweils von 9.30 bis 12 Uhr. Die Kosten betragen 145 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer. Informationen und Anmeldung gibt es auf der Homepage: www.innovationscampus-sigmaringen.de.

**Landratsamt**

### Fachtag

Sigmaringen/pa - Der Fachbereich Landwirtschaft und die Ökoanbauverbände Bioland und Demeter laden am Freitag, 23. Februar, von 13.30 bis etwa 16 Uhr zum Fachtag für Ökolandbau in die Festhalle der Metzgerei Knoll in Herdwangen ein. Das Angebot richtet sich an alle ökologisch und konventionell anbauenden Landwirtinnen und Landwirte. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

# Dies & Das

Zum Einstieg in die Veranstaltung hält Dr. Edmund Leisen, Berater für den ökologischen Landbau bei der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen, einen Vortrag über Kleegras und Fruchtfolgewirkung. Zweiter Referent ist der ökologisch wirtschaftende Landwirt Hans Grötzinger aus Bodenkirchen in Niederbayern, der seinen landwirtschaftlichen Betrieb mit Ackerbau und Biogasanlage bewirtschaftet. Der Ackerbau besteht unter anderem aus einem vielfältigen Speisefrüchte-Anbau. Zusammen mit einem Partnerbetrieb führt Grötzinger das Unternehmen „Voi Guad", das Haferdrinks und weitere Produkte vermarktet.

**Landratsamt**

## Beratung zum Hören

Sigmaringen/pa - Das Landratsamt informiert, dass der Landesverband der Schwerhörigen und Ertaubten Baden-Württemberg eine neutrale und kostenfreie Beratung rund um das Thema Hören anbietet. Die nächste Beratung findet am Mittwoch, 7. Februar, von 10 bis 15 Uhr in den Räumen des Pflegestützpunkts in Mengen statt. Das Beratungsangebot ist neutral und kostenfrei. Um eine Terminvereinbarung unter Telefon 0179/6784998 oder E-Mail; katja.widmann@hoergeschaedigte-bw.de wird gebeten. Die Beratung umfasst unter anderem Informationen zur Hörgeräteversorgung, zum Cochlea-Implantat, zu technischen Hilfsmitteln wie Lichtsignal- und Kommunikationsanlagen sowie zur T-Spule. Darüber hinaus geht es um den Schwerbehindertenausweis und den Umgang mit der eigenen Behinderung.

**Kreisabfallwirtschaft**

## Erste positive Bilanz

Sigmaringen/pa - Der Landkreis zieht nach Einführung der getrennten Bioabfallentsorgung ein erstes positives Fazit. So wurden die gut 4200 bislang bestellten Biotonnen rechtzeitig ausgeliefert werden und es sind nur noch einige kurzfristige Bestellungen offen. Für diese gilt derzeit eine Lieferzeit von ein bis drei Wochen. Bestellungen weiterer Biotonnen nimmt die Kreisabfallwirtschaft aber jederzeit entgegen. Auch die Möglichkeit, Biomüll zu den Recyclinghöfen zu bringen und dort kostenlos zu entsorgen (Bringsystem), wird von den Bürgerinnen und Bürgern rege genutzt. Aufgrund des großen Interesses wurden die entsprechenden Kapazitäten auf den Wertstoffhöfen bereits erweitert. Die Leerung der ersten Biotonnen hat bis auf wenige Ausnahmen ebenfalls reibungslos funktioniert. Bei Biotonnen, die wegen der großflächigen Protestaktionen von Landwirten nicht geleert werden konnten, wurde die Abfuhr zeitnah nachgeholt. Etwas herausfordernd waren die frostigen Nächte und die zum Teil eisigen Temperaturen. Sie haben dazu geführt, dass feuchte Abfälle wie zum Beispiel Laub oder Speisereste in einigen Fällen an den Innenwänden oder Böden der Biotonnen festgefroren sind und deshalb nicht vollständig geleert werden konnten. Bei Frost empfiehlt die Abfallberatung deshalb, den Tonnenboden mit einer dicken Lage zerknülltem Zeitungspapier auszulegen. Dadurch wird die Feuchtigkeit aufgesaugt und der Müll hat keinen direkten Bodenkontakt. Nasses Laub sollte nicht als erste Schicht in die Tonne gegeben werden. Feuchte Bioabfälle und Essensreste sollten mehrlagig in Zeitungspapier eingewickelt werden. Für Kaffeefilter und Teebeutel empfiehlt es sich, sie bereits in der Küche gut abtropfen zu lassen. Die Biotonne selbst sollte möglichst an einem geschützten, frostfreien Ort aufgestellt und erst am Leerungstag um 6 Uhr an die Straße gestellt werden. Die häufigsten Fragen und Antworten zur getrennten Biomüllerfassung sind unter der Rubrik „Biomüll" auf der Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de/abfallwesen zu finden. Darüber hinaus stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisabfallwirtschaft unter Telefon 07571/102-6677 für weitere Auskünfte zur Verfügung.

**Landratsamt**

## Praktikum für Schüler

Sigmaringen/pa - Das Landratsamt bietet eine Praktikumswoche in den Osterferien an. Die Praktikumswoche soll interessierten Schülerinnen und Schülern aller Schularten einen Einblick in die Landkreisverwaltung und in den Ausbildungsberuf der Verwaltungsfachangestellten ermöglichen. Das Angebot richtet sich an alle, die sich derzeit mitten in der Berufswahl befinden oder über eine Ausbildung in der Verwaltung nachdenken. Auch Organisationstalente, die sich für dienstleistungsorientierte Verwaltungsaufgaben interessieren, sind willkommen. Die Praktikumswoche findet von Dienstag, 2. April, bis Freitag, 5. April, jeweils von 8.30 bis 12 Uhr statt. In dieser Zeit erhalten die Schüler einen Einblick in das Landratsamt und in die Aufgaben der Fachbereiche. Sie bekommen ein Bewerbertraining, eine Führung durch das Haus und die Möglichkeit, Auszubildende zu treffen und mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Bewerbungen für ein Praktikum sind über die Internetseite: karriere.landkreis-sigmaringen.de möglich.

**Mikrozensus**

## Wieder Befragungen

Stuttgart/pa **-** Deutschlands größte jährliche Haushaltebefragung findet auch im Jahr 2024 wieder statt. Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg befragt ab sofort die Bevölkerung im Rahmen des Mikrozensus. Gleichmäßig über das Jahr verteilt erhalten etwa 62 000 Haushalte im Südwesten Post vom Statistischen Landesamt. Die Auswahl der Haushalte erfolgt dabei auf Basis eines mathematischen Zufallsverfahrens. Die Präsidentin des Statistischen Landesamts, Dr. Anke Rigbers bittet die ausgewählten Haushalte mitzuwirken: „Vor allem in Zeiten wirtschaftlicher und sozialer Veränderungen ist der Mikrozensus wichtig. Durch ihn wird ein aktuelles Bild der Lebensverhältnisse aller Gruppen der Gesellschaft gezeichnet." Die Erhebung erfasst seit 1957 beispielsweise den Familienstand, Bildungsabschlüsse und die Erwerbstätigkeit. Neben jährlich wiederkehrenden Fragen umfasst der Mikrozensus auch wechselnde Themen. 2024 wird zusätzlich nach dem Pendelverhalten der Menschen gefragt. Drei EU-weite Erhebungen ergänzen das nationale Grundprogramm: Fragen zur Beteiligung am Arbeitsmarkt gehören seit 1968 dazu. Seit 2020 erweitern Fragen zu Einkommen und Lebensbedingungen den Mikrozensus. Zuletzt kamen im Jahr 2021 Fragen zur Internetnutzung privater Haushalte hinzu. Dabei sind die Auskünfte aller Menschen gleichbedeutend. Damit die Situation junger als auch alter Menschen korrekt dargestellt wird, gibt es keine Altersgrenze für die Befragung.

Die Ergebnisse des Mikrozensus unterstützen Politik und Verwaltung bei den Planungen und der Entscheidungsfindung. Sie werden auch der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt und von der Wissenschaft genutzt. Viele der Ergebnisse sind europaweit vergleichbar. Er ist die größte jährliche Haushaltebefragung in Deutschland.

## Der Tafelladen bittet um Hilfe

Der Tafelladen in der Uttengasse verzeichnet, bedingt durch die geflüchteten Mitbürger aus der Ukraine, aber vor allem auch durch die rasant steigenden Preise, die Menschen mit sowieso knapp gefülltem Geldbeutel besonders hart treffen, ein starkes Wachstum der Kundenzahlen. Andererseits reduzieren derzeit die Supermärkte ihre Lebensmittelspenden an den Tafelladen auf ein Minimum. Damit der Tafelladen die bedürftigen Menschen trotzdem ausreichend mit sehr günstigen Lebensmitteln für den täglichen Bedarf versorgen kann, bittet das Mitarbeiterteam die Bevölkerung um Hilfe. **Lebensmittel aller Art**, aber auch **Hygieneartikel** wie Zahnpasta, Duschgel oder Waschmittel werden dringend gebraucht. Es wird gebeten, nur Lebensmittel zu spenden, die den gesetzlichen Vorgaben entsprechen und die die geschulten Mitarbeiter mit gutem Gewissen weiter geben können. Ideal sind Produkte mit langem Haltbarkeitsdatum wie Nudeln, Reis, Konserven, Süßwaren, Mehl und ähnliches. Bei Lebensmitteln darf das Mindesthaltbarkeitsdatum nicht überschritten sein. Waren wie Milch, Butter oder Joghurt, die gekühlt werden müssen, dürfen nicht ungekühlt gelagert worden sein. Wer solche Produkte spenden will, bringt sie am besten direkt nach dem Einkauf in den Tafelladen in der Uttengasse 25. Frische Waren wie Wurst oder Käse müssen original verpackt und mit Haltbarkeitsdatum versehen sein. Produkte, die selbst gefertigt wurden, beispielsweise Marmelade, dürfen ebenso wie angebrochene Packungen aus rechtlichen Gründen nicht weitergegeben werden. Wer aber beispielsweise in seinem Garten eine Tomaten-, Gurken- oder Beerenschwemme erlebt, darf Obst und Gemüse gern im Tafelladen abgeben. Die Spenden können immer dienstags und freitags von 8.30 bis 10.30 Uhr im Tafelladen in der Uttengasse abgegeben. Der Tafelladen in Pfullendorf steht unter der Trägerschaft des örtlichen Roten Kreuzes und wird von ehrenamtlichen Helfern geführt. Der Einkauf steht nur Menschen offen, die einen vom Bürgerbüro ausgestellten Berechtigungsschein vorlegen. Vorwiegend gehören Familien mit Kindern, alleinerziehende Mütter und Senioren mit kleiner Rente zu den Kunden des Tafelladens. **Das Team des Tafelladens dankt allen Firmen und Privatpersonen, die den Tafelladen mit ihrer Lebensmittel- oder Geldspende unterstützen.**

# Dies & Das

**Energieagentur**

## Stand bei Hausplus

Sigmaringen/pa - Bis Sonntag, 28. Januar, öffnet Oberschwabens größte Bauausstellung, die Hausplus in Ravensburg, wieder ihre Türen. Mit rund 120 Austellern gibt es verschiedenste Expertinnen und Experten, die Fragen rund um Bau, Umbau, Renovierung, energetische Sanierung und Finanzierung fachkundig beantworten. Am Stand F20 in der Oberschwabenhalle ist auch die Energieagentur mit ihren unabhängigen Beratern und Beraterinnen vertreten. An allen Veranstaltungstagen finden außerdem Fachvorträge von ausstellenden Firmen und unabhängigen Experten im Vortragsforum statt. Auch die Energieagentur bietet Vorträge zu verschiedenen Themen an. Informationen gibt es unter Telefon 0751/76470-70 oder E-Mail: info@energieagentur-ravensburg.de.

**Caritas**

## Sprechstunden

Sigmaringen/pa - Der Caritasverband bietet Sprechstunden in Pfullendorf an. Sie finden donnerstags jeweils von 8 bis 12 Uhr im Kolpinghaus statt. Eine Terminvereinbarung ist erforderlich. Termine können montags bis donnerstags zwischen 8.30 und 12 Uhr sowie dienstags bis donnerstags zwischen 13.30 und 16 Uhr vereinbart werden. Die Telefonnummern lauten 07575/9209170 für Migrationsberatung, 07575/9209171 für den Caritassozialdienst und 07575/9209172 für die Schwangerschaftsberatung. Außerdem sind Termine im Caritasbüro in Meßkirch jederzeit nach telefonischer Vereinbarung möglich.

**SRH**

## Neue Selbsthilfegruppe

Sigmaringen/pa - Am SRH Krankenhaus in Sigmaringen wurde eine neue Selbsthilfegruppe für Patienten mit Blasenkrebs und deren Angehörige ins Leben gerufen. Das erste Treffen findet am Dienstag, 6. Februar, im Krankenhaus in Sigmaringen statt. Beginn ist um 15 Uhr. Teilnehmer können sich am Haupteingang melden und werden dann abgeholt. Für die bessere Planung ist eine Anmeldung unter Telefon 07571/51838 oder E-Mail: shg.zasig@web.de erwünscht. Die Selbsthilfegruppe trifft sich immer am ersten Dienstag im Monat von 15 bis 16.30 Uhr im Krankenhaus.

**Illmensee**

## Kleiderbasar

Illmensee/pa - Der Elternbeirat des Kindergartens Storchennest veranstaltet am Sonntag, 17. März, von 13 bis 14.30 Uhr einen Kleider- und Spielzeugbasar in der Drei-Seen-Halle. Anbieter können sich unter basarlino.de/4921 anmelden.

**Familienzentrum**

## Tolle Weihnachtsbäckerei

Pfullendorf/pa - In der Vorweihnachtszeit verwandelte sich das Familienzentrum Sonnenschein in eine duftende Backstube. Die pädagogischen Fachkräfte haben gemeinsam mit den Kindern eine nette Backstunde verbracht. Die kleinen Bäckerinnen und Bäcker waren mit Eifer dabei, als die pädagogischen Fachkräfte ihnen halfen, die verschiedensten Teigsorten zu verarbeiten. In diesem Jahr erhielt die Aktion eine besondere Note durch die festlichen Weihnachtsausstecher der Stadt Pfullendorf. Mit diesen Formen, dem „Pfullendorfer Engel" und dem „Obertor", zauberten die Kinder unter Anleitung der pädagogischen Fachkräfte nicht nur leckere, sondern auch liebevoll gestaltete Plätzchen. Die Kinder konnten es anschließend kaum erwarten, ihre kunstvoll verzierten Leckereien zu probieren, und strahlten vor Glück über ihre selbstgebackenen Köstlichkeiten.

**Familienzentrum**

## Nikolaus zu Gast

Pfullendorf/pa - Am Nikolaustag war auch im Familienzentrum Sonnenschein der Nikolaus zu Gast. Nach einem gemeinsamen Frühstück überraschte der Nikolaus die Kinder mit seinem Besuch. Die Kinder hießen den Nikolaus mit dem Lied „Sei gegrüßt lieber Nikolaus" willkommen. Danach las er aus seinem goldenen Buch vor und überreichte den einzelnen Gruppen einen Sack voller Geschenke. Die Kinder der Sprachförderung trugen ihm ein schönes Nikolaus-Fingerspiel vor. Zum Schluss sangen die Kinder das Lied „Lasst uns froh und munter sein".

*Die Kinder im Familienzentrum Sonnenschein freuten sich über den Besuch des Nikolaus.* *Foto: privat*

**Kinderhaus**

## Schöne Winterwanderung

Aach-Linz/pa - Der Kindergarten des Montessori Kinderhauses veranstaltete für die Kinder und ihre Familien eine Winterwanderung mit einem tollen Programm. Die Erzieherinnen führten in mehreren Etappen die Geschichte von „Es klopft bei Wanja in der Nacht" vor. Im Anschluss ließ man in der Reithalle Aach-Linz den Abend mit Punsch und Fingerfood ausklingen. Zur großen Freude der Kinder kamen auch noch der Nikolaus und Knecht Ruprecht und verteilten Geschenke an die Kinder der Wildschwein- und Dachsgruppe.

*Die Kinder des Montessori Kinderhauses Aach-Linz freuten sich über den Besuch von Nikolaus und Knecht Ruprecht.* *Foto:Privat*

**Familienzentrum**

## Geschenke erhalten

Pfullendorf/pa - Der dm-Drogerie Markt in Pfullendorf überraschte alle Kinder des Familienzentrum Sonnenschein, mit einem kleinen Geschenk. Überreicht wurde die Geschenkekiste von Sandra Ebel und Martina Hämmerle vom DM-Markt an Marianne Dippel, stellvertretend für das Familienzentrum Sonnenschein.

Die Geschenke wurden dann im Rahmen der Weihnachtsfeier im Familienzentrum an die Kinder übergeben.

*Die Kinder vom Familienzentrum Sonnenschein freuten sich über die Geschenke vom DM Drogeriemarkt.* *Foto: privat*

**Landratsamt**

## Wege ausgezeichnet

Sigmaringen/pa - Das Landratsamt teilt mit, dass der Deutsche Wanderverband den Donau-Zollernalb-Weg erneut als Qualitätsweg ausgezeichnet hat. Mehrere Wochen wurden die erforderlichen Daten für die Re-Zertifizierung als Qualitätsweg Wanderbares Deutschland gesammelt und beim Deutschen Wanderverband eingereicht. Die Mühe hat sich gelohnt: Kürzlich nahm Silke Leibold, Geschäftsführerin der Zollernalb-Touristinformation, gemeinsam mit Claudia Wiese, Erste Landesbeamtin des Landkreises Sigmaringen, bei der CMT in Stuttgart die begehrte Urkunde entgegen. Der Donau-Zollernalb-Weg, den es bereits seit 2008 gibt, darf sich nun schon zum sechsten Mal mit der Auszeichnung schmücken. Auf seinen zehn Etappen führt er vom felsigen Donautal über die Hohenzollernstadt Sigmaringen bis hin zum Laucherttal, bevor es hinauf auf die weite Albhochfläche geht. Weiter schlängelt er sich an der Felskante des Albtraufs entlang und passiert dabei die Tausender der Schwäbischen Alb. Zum Abschluss führt er auf den Lemberg. Von dort eröffnet sich eine grandiose Panoramasicht über das Neckartal und den Schwarzwald bis hin zum Hauptkamm der Alpen.

# Dies & Das

Zusammen mit dem Donaubergland-weg, der am Lemberg beginnt und bis zum Kloster Beuron führt, bildet der Donau-Zollernalb-Weg einen einmaligen Qualitätsrundwanderweg auf 214 Kilometern. Um in puncto Qualität weiterhin hoch oben zu sein, wurde der insgesamt 165 Kilometer lange Weg bereits im vergangenen Jahr erneut Etappe für Etappe auf Herz und Nieren geprüft. Einer Rezertifizierung, die vor allem einer nachhaltigen Sicherung der Qualität von Wanderwegen dient, stand aufgrund der konsequenten Pflege und Betreuung in den beteiligten Landkreisen nichts entgegen. Weitere Informationen zum Donau-Zollernalb-Weg, Übernachtungsmöglichkeiten und wie einzelne Etappen auch mit dem öffentlichen Nahverkehr kombiniert werden können, finden Wanderfreunde unter www.zollernalb.com. Ebenso kann die Broschüre „Tourenbuch Donau-Zollernalb-Weg" bei der Zollernalb-Touristinformation angefordert werden. Möglich ist das über das Bestellformular auf der genannten Internetseite oder unter Telefon 07433/921139.

Außerdem, so informiert das Landratsamt, hat der Allgemeine Deutsche Fahrradclub den Donauradweg als Qualitätsradroute mit vier Sternen ausgezeichnet. Der Fahrradclub prüft, analysiert und bewertet Radfernwege nach festen Kriterien. „Der Donauradweg konnten seine hohe Qualität halten und in einigen Punkten sogar verbessern", sagte Andrea Engel-Benz vom ADFC-Landesvorstand Baden-Württemberg. „Radfernwege verbinden Städte, Gegenden und Gemeinden. Sie sind Magnet für Radreisende und können Brücken zwischen Regionen schaffen." Mit 600 Kilometern Länge ist der Donauradweg einer der beliebtesten Radwege in Deutschland. Kaum eine Urlaubsreise auf dem Rad birgt eine solche Vielfalt wie eine Tour entlang der Donau. Die Ufer des zweitgrößten deutschen Stroms bieten sowohl kulturelle Sehenswürdigkeiten als auch Urlaubserlebnisse in der Natur. Für den Deutschen Donau Tourismus ist die erneute Auszeichnung mit vier Sternen ein großer Erfolg. „Wir sehen darin nicht nur eine Bestätigung der hohen Qualität des Radweges, sondern auch der guten Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren über Stadt-, Kreis- und Landesgrenzen hinweg", freute sich Vorsitzender Dr. Bernhard Gmehling. Er dankte den Kommunen, Landkreisen und touristischen Vereinigungen in Baden-Württemberg und Bayern für deren Unterstützung.

*Die Schüler der Pflegefachschule veranstalteten einen vorweihnachtlichen Bastelnachmittag mit den Kindern der ukrainischen Flüchtlinge und deren Familien.* *Foto: privat*

**Pflegefachschule**

## Mit Kindern gebastelt

Pfullendorf/pa - Die Auszubildenden des zweiten Lehrjahrs der SRH Berufsfachschule Pflege haben für geflüchtete Kinder aus der Ukraine einen weihnachtlichen Bastelnachmittag veranstaltet. Seit Dezember 2022 sind die ukrainischen Familien in dem Gebäude des ehemaligen Krankenhauses in Pfullendorf untergebracht. Die jungen Leute hoffen, dass sie damit ein wenig Freude in die Herzen der Kinder scheinen lassen konnten", erklärte Schulleiterin Daniela Eichelmann. Gemeinsam mit acht Kindern im Kleinkind- und Grundschulalter sowie deren Eltern und Großeltern bastelten die Auszubildenden weihnachtliche Windlichter aus Marmeladengläsern und buntem Papier, die die Kinder danach mitnehmen durften. Zur Stärkung gab es Waffeln und Kinderpunsch.

**SRH**

## Aktuelle Informationen

Sigmaringen/pa - Das SRH Klinikum soll neu organisiert und damit aus dem Defizit geführt werden. Um dieses Ziel zu erreichen, haben die beiden Gesellschafter – der Gesundheits- und Bildungsanbieter SRH sowie der Landkreis Sigmaringen – der Geschäftsführung den Auftrag erteilt, einen Sanierungsplan zu entwickeln und umzusetzen. Bestandteil der Neuorganisation ist neben der bereits im Medizinischen Konzept verankerten Optimierung und Modernisierung von Prozessen auch ein Maßnahmenpaket, im Rahmen dessen unter anderem ein Personalabbau von rund 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern geplant ist. Für diesen Abbau wurde in enger Zusammenarbeit und Abstimmung mit dem Betriebsrat ein Freiwilligenprogramm mit sehr attraktiven Konditionen entwickelt, das sich aktuell im Abschluss befindet. Dieses wurde bislang sehr positiv angenommen. Nach derzeitigem Stand wird der Personalabbau nahezu vollständig vom Freiwilligenprogramm erfasst.,Darüber hinaus werden etwa 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter umbesetzt und teilweise weitergebildet. Während die Pflege von den Maßnahmen ausgenommen ist, konnten Mitarbeitenden mit pflegerischer Qualifikation bereits Arbeitsplätze in der Pflege angeboten werden sowie Personal ohne pflegerische Qualifikation eine Weiterbildung mit Übernahmegarantie. Zirka 35 Stellen werden aufgrund natürlicher Fluktuation (z.B. durch Renteneintritt) nicht wiederbesetzt. Sämtliche Maßnahmen zur Neuorganisation und Modernisierung dienen dazu, das Klinikum aus dem Defizit zu führen und gleichzeitig weiterhin eine qualitätvolle stationäre medizinische Versorgung der uns anvertrauten Patientinnen und Patienten sicherzustellen. Die Patientenversorgung ist während und nach dieser Binnenrestrukturierung vollumfänglich gewährleistet.

**Ferienregion**

## Kochen auf dem Kartoffelhof

Kleinstadelhofen/pa - Die neue Veranstaltungsreihe „Hofwelten – regional genießen" der Ferienregion Nördlicher Bodensee fand beim Kochkurs „Variationen von der Kartoffel" mit Michaela Frick einen tollen Abschluss. Die Teilnehmer wurden mit einem Sekt in der bestens ausgestatteten Kochräumlichkeit des Kartoffelhofs Frick in Kleinstadelhofen begrüßt. Neben der passend dekorierten Tafel waren am Nebentisch auch schon alle Zutaten für die einzelnen Gerichte mitsamt dem benötigten Arbeitsmaterial fernsehreif vorbereitet. Begonnen wurde – passend zur Weihnachtszeit – mit der Zubereitung von Kartoffel-Lebkuchen. Während diese im Backofen waren, ging es an die Zubereitung der Teige für Kartoffelstumpen und Schupfnudeln. Michaela Frick zeigte, wie man Ofenkartoffeln besonders knusprig bekommt und wie Fächerkartoffeln ganz einfach zubereitet werden. Danach war es Zeit zu erfahren, wie das perfekte Rösti gelingt und ein paar Chips landeten kurzerhand auch noch in der Fritteuse. Mit vereinten Kräften wurde alles fast gleichzeitig fertiggestellt, sodass die Teilnehmer sich die zubereiteten Leckereien mit selbstgemachtem Hof-Dip und Apfelmus schmecken lassen konnten. Während der Zubereitung der einzelnen Gerichte gab Michaela Frick ihre Tipps und Ratschläge weiter und legte Wert darauf, dass jeder selbst ausprobieren konnte und lernte, wie die Teige aussehen sollten. Zwischendurch erfuhren die Teilnehmer mehr über die verschiedenen Kartoffelsorten, welche für was geeignet ist, wie Kartoffeln am besten gelagert werden und auf welche Art sie bestenfalls gekocht werden sollten. Nebenbei konnte man sich austauschen und sich von Michaela Fricks Begeisterung für ihre „Lieblingsknolle" anstecken lassen. So motiviert gingen einige direkt im Anschluss in den Hofladen, um sich gleich mit den passenden Kartoffelsorten einzudecken. Der Hofladen des Kartoffelhofs Frick in Kleinstadelhofen ist jederzeit zugänglich. Gruppen können auf Anfrage eine Hofbesichtigung mit Kartoffelverkostung buchen.

**Landratsamt**

## Fasnet ist Erkältungszeit

Sigmaringen/pa - Das Landratsamt informiert, wie man sich vor einer Ansteckung schützen kann. Die Fasnetszeit ist meist auch Hochsaison für Atemwegserkrankungen wie beispielsweise Erkältungen. Eine Erkältung kann entstehen, wenn Viren die Nasen- und Rachenschleimhaut befallen. Sie wird häufig auch als grippaler Infekt bezeichnet, hat mit einer echten Virusgrippe nichts zu tun. Die Ansammlung vieler Menschen beim ausgelassenen Feiern bei Fasnetsveranstaltungen begünstigt die Verbreitung von Viren und Bakterien – vor allem, wenn die Husten- und Nies-Etikette und einfache Hygieneregeln nicht eingehalten werden. „Wer an einer Atemwegsinfektion erkrankt ist, verbreitet beim Husten und Niesen Krankheitserreger über winzige Tröpfchen in seiner Umgebung", sagt die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA). „Diese können von anderen Menschen

# Dies & Das

eingeatmet werden und eine Erkrankung hervorrufen." Aber auch über die Hände und gemeinsam benutzte Gegenstände wie Türklinken, Haltegriffe oder Trinkgläser können sich Erreger verbreiten. Für die Unterbrechung der Übertragungskette empfiehlt der Fachbereich Gesundheit des Landratsamts Sigmaringen einige einfache Maßnahmen: Einwegtaschentücher verwenden und nach einmaligem Gebrauch entsorgen, sofern kein Taschentuch in Griffweite ist, immer in die Armbeuge husten und niesen, sich dabei abwenden und Abstand zu anderen Menschen halten, Gläser, Besteck, aber auch Schminkutensilien nicht gemeinsam benutzen, regelmäßig und ausführlich die Hände mit Seife waschen – mindestens aber nach jedem Toilettengang, vor dem Essen, nach dem Naseputzen und nach dem Nachhausekommen, mit ungewaschenen Händen möglichst nicht Mund, Nase oder Augen berühren und keine Lebensmittel anfassen.
Gewöhnlich entwickeln sich Erkältungen über einen Zeitraum von mehreren Tagen. Häufige Beschwerden sind Schnupfen mit einer verstopften oder laufenden Nase, Niesen, Husten oder Halsschmerzen. Zusätzlich können Müdigkeit, leichtes Fieber sowie Kopf- und Gliederschmerzen auftreten. Des Öfteren erfolgt eine Verwechslung zwischen einer Erkältung und einer Grippe. Grippeerkrankungen gehen in der Regel mit deutlich intensiveren Beschwerden einher. Zudem tritt die Grippe seltener auf als eine Erkältung und wird durch einen anderen Virustyp verursacht. Auch der Verlauf unterscheidet sich: Grippeerkrankungen setzen in der Regel rasch mit hohem Fieber, Schüttelfrost sowie Muskel- und Gliederschmerzen ein, während eine Erkältung meistens allmählich beginnt. Vertiefende Informationen zum Thema Erkältung gibt es im Internet auf gesund.bund.de/erkaeltung und auf www.gesundheitsinformation.de/schnupfen-husten-und-halsschmerzen-lindern.html.

**Garnison**

## Erste Korporale

Pfullendorf/pa - Mit zwei Oberstabsgefreiten sind die ersten Soldaten am Standort Pfullendorf zum Korporal befördert worden. Die Beförderung am Ausbildungszentrum Spezielle Operationen fand im Rahmen eines Antretens des Bereichs Unterstützung statt. Mit der Ende 2021 im Bundesministerium der Verteidigung beschlossenen Steigerung der Attraktivität in der Laufbahn der Mannschaften erhalten die leistungsstärksten Soldatinnen und Soldaten weiterreichende Perspektiven. Die Einführung des in der Bundeswehr neuen Dienstgrads Korporal ist eine der Maßnahmen. Für die Beförderung wurden die beiden leistungsstärksten Mannschaftssoldaten am Standort ausgewählt.

**SRH**

## Neuer Roboter

Sigmaringen/pa - Das SRH Krankenhaus informiert, dass der neue Operationsroboter Da Vinci installiert wurde. Erste Operationen mit dem neuen Gerät sind ab Ende März geplant. Aktuell erfolgen die technische Installation sowie die Schulung der Operateure. Das robotergestützte Operationssystem zählt zu den modernsten Entwicklungen auf dem Gebiet der minimalinvasiven Operationen. Es ermöglicht maximale Präzision bei minimaler Belastung und schnellerer Regeneration. „Medizinischer Fortschritt spielt sich nicht nur in den Metropolen ab, auch auf dem Lande brauchen wir für leistungsfähige Versorgungsangebote moderne Medizintechnik. Dies gilt insbesondere auch für Routineversorgungsangebote, bei denen es einer adäquaten und zeitgemäßen Medizintechnik bedarf. Den Da Vinci-Roboter begreifen wir daher als wichtigen Schritt der Zukunftssicherung unseres Klinikums und des gesamten Versorgungsangebots der ländlichen Kliniken", sagte Geschäftsführer Dr. Jan-Ove Faust. Insgesamt 2,4 Millionen Euro hat der Landkreis in diese neueste Medizintechnik investiert. Damit möchte der Landkreis ein wichtiges Zeichen setzen, dass er hinter dem Klinikum steht. „Diese neue Operationsmöglichkeit ist ein hervorragendes Angebot für die Menschen unseres Landkreises, wohnortnah moderne Medizin erhalten zu können", freute sich Landrätin Stefanie Bürkle, die hofft, dass viele Bürgerinnen und Bürger bei Bedarf davon Gebrauch machen. Der Operationsroboter wird am SRH Klinikum Sigmaringen künftig in den Fachbereichen der Allgemein- und Viszeralchirurgie, der Gynäkologie und Geburtshilfe sowie der Urologie, Kinderurologie und Uroonkologie eingesetzt. Patientinnen und Patienten profitieren vor allem von einer schnelleren Erholung und weniger Schmerzen nach der Operation und einem besseren kosmetischen Ergebnis. Der Zugang erfolgt minimalinvasiv durch einen laparoskopischen Zugang. Über ein dreidimensionales HD-Videobild lässt sich das Operationsgebiet zehnfach vergrößert darstellen, zusätzlich gibt es einen zwei- und vierfachen digitalen Zoom. Die Elektronik des Da Vinci ermöglicht eine zitterfreie und präzise Übersetzung der Handbewegungen des Operateurs. Im Vergleich zur bisherigen laparoskopischen Operation ermöglicht ein zusätzliches Gelenk verschiedene Winkel während des Eingriffs und damit sämtliche Freiheitsgrade.

*Hauptmann Oliver Franke und Stabsfeldwebel Matthias Senn beglückwünschten die ersten zum Korporal beförderten Soldaten am Standort Pfullendorf.* *Foto: privat*

## Nina warnt bei Katastrophen

Die vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe entwickelte und kostenlose Notfall-Informations- und Nachrichten-App „NINA" wird zur amtlichen Warnung und Information der Bevölkerung in Gefahrenlagen eingesetzt. Ob Gefahrstoffausbreitung, Trinkwasserverunreinigung oder Großbrand - über NINA erhalten die Bürger rund um die Uhr schnelle und gesicherte Informationen über Gefahrenlagen. Darüber hinaus werden auch Unwetterwarnungen des Deutschen Wetterdiensts und Hochwasserinformationen der Hochwasservorhersagezentralen in die Warn-App eingespeist. Das Land Baden-Württemberg warnt über NINA vor Gefahrensituationen und versorgt die Bürgerinnen und Bürger mit konkreten Handlungsempfehlungen. NINA ist die App, die flächendeckend in ganz Baden-Württemberg von den zuständigen Behörden der Gemeinden, Städte, Kreise und des Landes zur amtlichen Warnung eingesetzt werden kann. Über NINA können sowohl Warnungen für bestimmte Orte, beispielsweise für den Wohn- oder Arbeitsort, als auch Meldungen für den jeweils aktuellen Standort empfangen werden. Alle Warnmeldungen können auf Wunsch als Push-Benachrichtigung empfangen und mit einem Warnton versehen werden. Damit kann NINA die Menschen in allen Lebenslagen auf eine Gefahrensituation aufmerksam machen, sozusagen „wecken". NINA ist damit die „Sirene für die Hosentasche". Die Warnmeldungen enthalten neben Informationen zur konkreten Gefahrensituation auch entsprechende Handlungsempfehlungen, beispielweise, dass Türen und Fenster bei einem Brand aufgrund von Rauchgasen geschlossen zu halten sind. Neben der Warnfunktion bietet NINA auch Tipps und Empfehlungen zu richtigem Verhalten in Gefahrensituationen. Seit einiger Zeit bietet die Warn-App NINA auch aktuelle und hilfreiche Informationen zur Corona-Pandemie. So kann sich die Nutzer der App für abonnierte Orte und, sofern aktiviert, den aktuellen Standort in NINA über lokal geltende Corona-Regelungen informieren. Weitere Informationen zur Warn-App NINA gibt es auf der Internetseite des Innenministeriums unter www.im.baden-wuerttemberg.de oder www.bbk.bund.de/NINA. NINA kann in den App Stores kostenlos heruntergeladen werden.

**DJO**

## Gasteltern gesucht

Stuttgart/pa - Die Organisation Deutsche Jugend in Europa sucht Familien, die Gastschüler aus Brasilien und Mexiko als „Kind auf Zeit" bei sich aufnehmen. Die Jugendlichen sind 14 bis 16 Jahre alt und nehmen während ihres Aufenthalts am Unterricht einer Realschule oder eines Gymnasiums teil. Die Aufenthaltsdauer ist vom 2. März bis 16. Mai beziehungsweise vom 20. April bis 15. Mai. Die Schüler sprechen Deutsch als Fremdsprache. Ein Gegenbesuch ist möglich. Interessierte melden sich unter Telefon 0711/625138, 0172-6326322 oder 0711/6586533 oder per E-Mail: gsp@djobw.de.

# Veranstaltungen

## VERANSTALTUNGEN

### STÄDTISCHE VERANSTALTUNGEN

**Ortschaftsrat Aach-Linz**
Montag, 29. Januar, 20 Uhr
Rathaus Aach-Linz, Öffentliche Sitzung

**Eiszelt im Seepark**
Freie Eislaufzeiten:
Montag, 15 - 18.30 Uhr
Dienstag - Mittwoch, 15 - 20.30 Uhr
Freitag, 13 - 20.30 Uhr
Sonntag, 9.30 - 20.30 Uhr
Gruppen: Dienstag - Mittwoch, 21 - 22.30 Uhr
Donnerstag, 15 - 22.30 Uhr
Samstag, 9.30 - 12.30 Uhr
Schulen: Montag - Freitag, 9.30 - 12.30 Uhr
Eisdisco:
Freitag, 19 - 22.30 Uhr

**Spitalpflege**
Täglich, 8 - 17 Uhr
Pfarrhofgasse 3, Tagespflege für Pflegebedürftige

**Jugendhaus**
Montags, 13 - 19 Uhr, Offener-Treff ab Klasse 5
Mittwochs, 13 - 19 Uhr, Offener-Treff ab Klasse 5
Donnerstags, 15.30 - 17 Uhr Kids-Treff für Grundschüler

### ÖFFNUNGSZEITEN

**Recyclinghof**
Dienstags 10 - 13 Uhr
Mittwochs 13 - 17 Uhr
Donnerstags 15 - 18 Uhr
Freitags 13 - 17 Uhr
Samstags 9 - 13 Uhr

**Stadtbücherei**
Dienstags, donnerstags, samstags, 10 - 12.30 Uhr
Dienstags, donnerstags, freitags, 14 - 18 Uhr

**Tourist-Information**
Montag - Freitag, 9 - 12
Montag - Donnerstag, 14 - 16 Uhr

**Bürgerbus**
Montags - samstags: 9 - 13 Uhr
Montags, dienstags, donnerstags, freitags: 14 - 18 Uhr
Fahrplan:
www.buergerbus-pfullendorf.de
Fahrbetrieb: Telefon 0162/4250083, E-Mail: info@buergerbus-pfullendorf.de

**Fachbereich Forst**
Forstrevier Pfullendorf (Stadt- und Spitalwald)
Förster Dieter Manz, Telefon 07552/5421, Fax 07552/409308, E-Mail: frsued@web.de
Forstrevier Ostrach (Privatwald)
Förster Daniel Benz, Telefon 07552/9280468, Mobil 0172/7608377,
E-Mail: daniel.benz@LRASIG.de

### MÄRKTE

**Pfullendorf:**
Dienstags und samstags, 7 - 12 Uhr
Marktplatz, Wochenmarkt

**Aach-Linz**
Donnerstags, 16 - 18 Uhr
Martinsplatz, Bauern- und Wochenmarkt

### SCHULEN

**Kunstschule Pfullendorf**
Montags, 16 Uhr
Dance for Kids I ab 4 Jahren
Montags, 17 Uhr
Dance for kids II ab 8 Jahren
Dienstags, 16 Uhr
Kunterbunte Farbenwelt
Mittwochs, 16 Uhr
Mal- und Experimentieratelier ab 6 Jahren
Donnerstags, 17 Uhr
Offenes Atelier, Jugendl. u. Erwachsene
Einstieg jederzeit möglich, weitere Kurse und Infos:
www.kunstschulepfullendorf.de
Anmeldung: E-Mail: info@kunstschulepfullendorf.de oder Telefon 07552/9355116.

### KULTUR

**Galerie „Alter Löwen“**
Bis Sonntag, 28. Januar:
Ausstellung: Ute Hillenbrand – Susanne Kraißer – Andreas Scholz
Dienstags – samstags 14.30 – 17 Uhr, Sonn- und Feiertage: 10 – 12 Uhr,14 – 17 Uhr

**Puppenbühne Ostrach**
Sonntag, 28. Januar, 15 Uhr
Puppentheater „Das hässliche Entlein“
Platzreservierung: 07585/3315

### FASNET

**Schwäbischer Albverein**
Freitag, 2. Februar, 14 Uhr
Gasthaus „Krone“, Kappennachmittag

**Kolpinghaus**
Freitag, 2. Februar, 20 Uhr
Pfarrfasnet

**Schnellergilde**
Dienstags, 17 - 19 Uhr
Samstags, 11 - 13 Uhr
Altes Zunfthaus, Karbatschenreparatur
Samstags, 14 Uhr
Sechslinden-Schule, Übungsschnellen

### VEREINE

**CDU**
Samstag, 2. Februar, 19 - 20.30 Uhr
Eiszelt im Seepark, Freies Eislaufen

**DAV**
Dienstags, 14 Uhr
Busbahnhof, Wanderung rund um Pfullendorf

**VdK**
Dienstag, Donnerstag und Samstag 9.30 bis 12 Uhr und
Freitag bis 14 Uhr
Haus am Hechtbrunnen, Plauderladen
Samstags, 10 Uhr
Haus am Hechtbrunnen, Strickliesel für Kids

**SCP Schach**
Freitags, 19 Uhr
Haus Linzgau, Jugendschach
Freitags, 19 Uhr
Haus Linzgau, Übungsabend für Aktive

**Stadtmusik**
Dienstags, 20 Uhr
Freitags, 20 Uhr
Bonhoeffer-Haus(Melanchthonweg3), Orchesterprobe

**Akkordeon-Orchester Aach-Linz**
Freitags, 20 Uhr, Probe des 1. Orchesters

**Bürgerhilfe-Verein**
Mittwochs, 11 - 12.30 Uhr
Seniorenzentrum am Stadtsee (Am Stadtweiher 18), Sprechstunde

**Schwarze Panter**
Gruppenraum
Wölflinge: Freitags, 17 Uhr
Pfadfinder: Freitags, 17 Uhr
Ranger: Freitags, 18 Uhr

**Tanzsportclub Calypso**
Montags, 18 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Tanztreff für Junggebliebene
Montags, 19.30 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Freies Training
Donnerstags, 19 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Einsteigergruppe
Donnerstags, 20 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Fortgeschrittene Gruppe I
Donnerstags, 21 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Fortgeschrittene Gruppe II

**Chips & Flips**
Erwachsenenchor
Dienstags, 20 Uhr
DHG Großstadelhofen, Chorprobe

**Rheuma-Arbeitskreis**
Dienstags, 16 Uhr
Trockengymnastik, Sechslinden-Schule
Freitags, 14.55 Uhr
Freitags, 15.45 Uhr
Freitags, 16.30 Uhr
Wassergymnastik, Schwimmbad Heiligenberg

**Fanfarenzug Großstadelhofen**
Dorfgemeinschaftshaus
Freitags, 19.30 Uhr
Anfängerprobe
Freitags, 20.30 Uhr
Hauptprobe

**Gesangverein**
Mittwochs, 19.30 Uhr
Musikschule, Probe für Frauen und Männer

**Osteoporose-Gruppe**
Mittwochs, 17.30 Uhr
Mittwochs, 18.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Übungsstunde

**Selbsthilfegruppe Morbus Bechterew**
Donnerstags, 18.30 Uhr
Ungerade Wochen: Sechslinden-Turnhalle, Gymnastik
Gerade Wochen: Hallenbad Heiligenberg, Wassergymnastik

**SHG für depressiv Erkrankte**
Mittwochs, 19 Uhr
Krankenhaus (Raum 10), Treffen

### SENIOREN

**Seniorenforum**
Jeden 4. Dienstag im Monat, 14.30 Uhr
Treffpunkt am Stadtsee, Offener Kaffeetreff für ältere Bürger

**Seniorenclub**
Erster Donnerstag im Monat, 14.30 Uhr
Foyer der Christuskirche, Treffen
Nächstes Treffen: 1. Februar

**Geberit-Rentner**
Mittwoch, 31. Januar, 14 Uhr
Galerie Zollhaus, Schach/Skat

**Netzwerk 50plus**
Freitags, 11.30 - 14 Uhr
Ristorante Leone, Gemeinsamer Mittagstisch für Senioren
Dienstags + donnerstags, 14 Uhr
Waldstadion, Nordic Walking für Senioren
Montags, 10 Uhr
Sportcenter Barz, Fit und gesund für Männer und Paare
Freitags, 10 Uhr
Sportcenter Barz, Fit und gesund für Frauen

**Denkinger Senioren**
Zweiter Mittwoch im Monat, 12 Uhr
Restaurant „Urig“, Gemeinsamer Mittagstisch

**EKE**
Dienstags, 16 Uhr
Kasimir-Walchner-Schule, Seniorentanzgruppe

**Sozialstation St. Elisabeth**
Tagespflege

# Veranstaltungen / Beratungen

Montags - freitags, 8 - 16 Uhr
Telefon 07552/9351611

**Ristorante „Leone“**
Freitags, 11.30 - 14 Uhr
Gemeinsamer Mittagstisch für Senioren

**TVP Turnen Seniorinnen**
Härle-Turnhalle
Montags, 17 Uhr

**TVP Volkstanz**
Härle-Turnhalle
Freitags, 20 Uhr

**DRK Seniorengymnastik Aach-Linz**
Mittwochs, 16 Uhr, Gymnastikraum in der Schlossgarten-Halle

**DRK Seniorengymnastik Pfullendorf**
Montags, 15.30 + 16.30 Uhr, Gymnastikraum der Kasimir-Walchner-Schule

## SONSTIGES

**Tafelladen**
Uttengasse 25
Dienstags 14 - 16.30 Uhr geöffnet
Freitags 14 - 16.30 Uhr geöffnet

**Werkstättle**
Dienstags, mittwochs, donnerstags, 13 – 14.30 Uhr
Suppenküche für Menschen in schwierigen Lebenssituationen

**Weltladen**
Am alten Spital 10
Öffnungszeiten:
Montags - samstags 9 - 12 Uhr
Montags, dienstags, donnerstags freitags 15 - 18 Uhr

**Kleiderlager**
Melanchthonweg 3
Anlieferung: mittwochs, 9 - 11 Uhr
Abholung: mittwochs, 15 - 16.30 Uhr

**Reparaturcafé**
Melanchthonweg 3
Am letzten Samstag im Monat von 10 - 14 Uhr geöffnet

**Elterncafé**
1. Donnerstag im Monat, 9.30 – 11 Uhr
Moccafloor, Elterncafé für werdende Eltern und Eltern mit Kindern bis zu zwei Jahren

**Interkultureller Elterntreff**
1. Mittwoch im Monat, 9.30 - 11 Uhr
Interkulturelles Zentrum SKA, Heiligenbergerstraße 13, Hilfe bei Fragen rund um KiGa und Schule

**Diakonisches Werk**
Melanchthonweg 3
Sozialberatungen und Schwangerschaftskonfliktberatung: Montag und Donnerstag, 9.30 - 12.30 Uhr und nach Vereinbarung
Kurberatung: Dienstag und Donnerstag, 9 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung

**Deutsche Herzstiftung**
Kontakt: Telefon 0177/6170205 oder E-Mail:
alfredhansfeiler@gmail.com

**Haus Linzgau**
Donnerstags, 20 Uhr
Kinotag der Inlandsoase KAS

**Familiengesundheitszentrum**
Hebammensprechstunde/Fachstelle für Frühe Hilfen
Mittwochs, 9 - 11.30 Uhr
Krankenhaus, Einzelberatung für werdende Eltern und Eltern mit Kindern im ersten Lebensjahr
Telefonische Sprechstunde: 0151/28055573

**Gesprächskreis Trauer**
Monatlich Donnerstags, 16 - 18 Uhr
Café Moccafloor, Fragen zu Sterben, Tod und Trauer

## SPORT

**Nordic Walking**
Dienstags, 14 Uhr
Donnerstags, 14 Uhr
Waldstadion, Nordic Walking/Nordic Walking für Senioren

**DAV**
Montags, 20.05 Uhr
Mittwochs, 20.05 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Funktionsgymnastik

**TVP Lauf- und Nordic Walking Treff**
Samstags, 14 Uhr
Seepark Eingang Ost, Walking

**TVP Badminton**
Sechslinden-Turnhalle
Dienstags, 20.15 Uhr, Training Erwachsene
Freitags, 18.30 Uhr, Training Jugendliche und Erwachsene

**TVP Volleyball**
Dienstags, 18.45 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Training für Jugendliche ab 16 Jahren und Erwachsene

**TVP Basketball**
Härle-Turnhalle
Donnerstags: 20 Uhr Training für Erwachsene

**TVP Mini-Basketball**
Härle-Turnhalle
Gruppe U8: Freitags, 15.45 Uhr
Gruppe U12: Freitags, 17 Uhr

**TVP Fit Mix**
Härle-Turnhalle
Montags, 19 Uhr

**TVP Turnen**
Härle-Turnhalle
Montags: 16 Uhr, Mutter-Vater-Kind
Mittwochs: 16 Uhr Mutter-Vater-Kind
Mittwochs: 17 Uhr Mutter-Vater-Kind
Donnerstags: 16 Uhr, Mädchen 4 bis 6 Jahre
Donnerstags: 17 Uhr, Buben 4 bis 6 Jahre

**TVP Montagsmänner**
Sporthalle am Jakobsweg
Gruppe I: Montags, 18.30 Uhr
Gruppe II: Montags, 19 Uhr

**TVP Judo**
Sechslinden-Turnhalle
Dienstags, 17.15 Uhr
Training 6- bis 10-Jährige
Dienstags, 18.30 Uhr
Training 10- bis 17-Jährige
Dienstags, 20 Uhr
Training Erwachsene

**TVP Fitness ab 45**
Mittwochs, 18.15 Uhr,
Härle-Turnhalle, Aerobic/Gymnastik

**TVP Twenty up**
Freitags, 20.15 Uhr
Härle-Turnhalle, Gymnastik für Frauen ab 40

**TVP Mittwochsfrauen**
Härle-Turnhalle
Mittwochs, 19.30 Uhr

**TVP Rope Skipping**
Härle-Turnhalle
Dienstags: 18 Uhr, Anfänger ab 8 Jahren
Dienstags: 19 Uhr, Fortgeschrittene

**TVP Aikido**
Sechslinden-Turnhalle
Erwachsenentraining
Mittwochs, freitags 20 Uhr
Sonntags 10.30 Uhr
Kindertraining
Freitags + sonntags 18 Uhr

**TVP Turngruppe Zell**
Turnhalle/Sportgelände Schwäblishausen
Montags, 17 Uhr Qigong
Montags, 20 Uhr Seniorinnen
Dienstags, 20 Uhr,Frauenturnen
Donnerstags, 18 Uhr, Freizeitsport

**American Football Sigmaringen Stags**
Turnhalle/Sportgelände Schwäblishausen
Mittwochs, 19 Uhr Training
Freitags, 19 Uhr Training

**TVP Turnen in Otterswang**
Dorfgemeinschaftshaus
Mittwochs, 20 Uhr, Step Aerobic

**TVP Herzsportgruppe**
Dienstags, 16.45 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Übungsgruppe
Dienstags, 17.45 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Trainingsgruppe

**TVP Taekwondo**
Montags + donnerstags, 18.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Training für Anfänger und Kinder
Montags + donnerstags, 18.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Training für Fortgeschrittene und Erwachsene

**TVP Handball**
Trainingszeiten siehe Homepage: www.handball-pfullendorf.de

**TSV Aach-Linz**
Montags, 9.30 Uhr
Blumenstraße 18, Nordic Walking

**Boxclub Pfullendorf**
Sechslinden-Turnhalle
Bambini boxing: montags + freitags, 16.30 Uhr
Wettkampf Boxen: montags, mittwochs, freitags 17.30 Uhr
Basic boxing: montags, mittwochs, freitags 19 Uhr
Athletic Training: dienstags 19.20 Uhr, donnerstags 18 Uhr

**Eisstockschießen**
Freitags, 19 Uhr
Montags, 19 Uhr
Eisstockplatz im Tiefental, Training und Spielen

**TSV Aach-Linz Tischtennis**
Donnerstags, 20 Uhr
Schlossgarten-Halle, Training für Erwachsene

**Reha-Sport**
Dienstags, 17.30 Uhr + 18.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Übungsstunde
Donnerstags, 17 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Übungsstunde

**Pfullendorfer Ruderclub**
Dienstags, 18.30 Uhr
Freitags, 18.30 Uhr
Gemeinschaftshaus der Schulen am Eichberg (Eingang Ringstraße), Winter- und Ergometertraining
Weitere Trainingszeiten nach Absprache
Telefon 01520/4359305

**TSV Aach-Linz**
Montags, 20 Uhr
Dienstags, 18.45 Uhr
Schlossgarten-Halle, Funktionelle Gymnastik

**TSV Aach-Linz**
Mittwochs, 9.30 Uhr
Schlossgarten-Halle, Step-Aerobic

**TSV Aach-Linz**
Mittwochs, 8.30 Uhr
Schlossgarten-Halle, Morgengymnastik

**Schützengesellschaft**
Mittwochs, 19 Uhr
Schützenhaus, Training für Jugendliche und Erwachsene

## BERATUNGEN

**Caritas Lichtblick**
Beratung bei sexueller Gewalt an Kindern und Jugendlichen
Anmeldung: 07571/7301-50

**Psychosoziale Krebsberatung**
Beratung für Erkrankte und Angehörige

# Beratungen

Telefon: 07571/7296450
www.krebsberatung-sigmaringen.de

**Weißer Ring**
Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe
Außenstelle Sigmaringen
0151/55164829

**Familiengesundheitszentrum**
Hebammensprechstunde/Fachstelle für Frühe Hilfen „Familie am Start"
Information, Unterstützung und Beratung für Familien rund um die Geburt bis zum Leben mit dem Kind.
Telefon 07571/102-4209
www.landkreis-sigmaringen.de/fgz

**Ehe-, Familien- und Lebensberatung**
Psychologische Beratung
Außenstelle Pfullendorf:
Klosterpassage/Hauptstraße 30
Terminvereinbarung: 07571/5787
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 8.30 - 12 Uhr
Montag, Dienstag, Mittwoch:
14 - 16 Uhr

**Dorfhelferinnen-Station**
Familienhilfe bei Krankheit, Schwangerschaft und Krankenhausaufenthalt
Kontakt: Telefon 07575/209531 und 0162/7567982 oder E-Mail: sabine.mutschler@dorfhelferinnenwerk.de.

**Maschinenring Linzgau:**
Familienservice für Privathaushalte und landwirtschaftliche Betriebe, Telefon 07555/927740

**Diakonie**
Melanchthon-Weg 3, Pfullendorf
Staatlich anerkannte Stelle für Schwangerenberatung und Schwangerschaftskonfliktberatung, Partnerschafts- und Familienberatung, Lebensberatung, Beratung / Vermittlung zu Mütter-/Väter-Kind-Kuren, Sozialrechtliche Beratung
Sozialberatungen und Schwangerschaftskonfliktberatung: Mttwoch, Donnerstag, Freitag, 9 - 12 Uhr und nach Vereinbarung
Kurberatung: Dienstag, 14 - 16 Uhr und Donnerstag, 9 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung
Kontakt: Telefon 07552/5622 oder pfullendorf@diakonie-ueberlingen.de

**Selbsthilfegruppe für Alkoholabhängige und Angehörige**
Treff: jeden Freitag ab 20 Uhr im Backhäusle beim Pflegeheim
Kontakt: Telefon 07585/9358054 oder 07552/1753

**Suchtberatung**
Außenstelle der Psychosozialen Beratungsstelle Sigmaringen im Bonhoeffer-Haus (Melanchthonweg 3), dienstags 14 - 18 Uhr, donnerstags 8.30 - 12 Uhr. Termine nach Vereinbarung, Telefon 07571/4188.

**Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche**
Caritasverband Sigmaringen, Außenstelle Pfullendorf, Melanchthonweg 3 (Bonhoeffer-Haus), Termine nach Vereinbarung, Telefon 07552/408788

**Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörige**
Sigmaringen, Fidelisstraße 1. Sprechstunde am ersten Donnerstag im Monat, 14 - 16 Uhr, Telefon 07571/730155

**Donum Vitae**
Schwangerschaftsberatung, Sigmaringen, Bahnhofstraße 3
Öffnungszeiten: täglich 9 - 12 Uhr und mittwochs 15 - 18 Uhr

**SKM Betreuungsverein**
Rechtliche Betreuung, Vollmacht und Patientenverfügung
Beratung/Terminvereinbarung:
07571/501767

**Caritas-Sozialdienst**
Beratung bei persönlichen, sozialen und sozialhilferechtlichen Problemen, Außenberatung in Pfullendorf, Terminvereinbarung unter Telefon 07575/9209170.

**Caritas-Beratungsstelle für ältere Menschen und pflegende Angehörige**
Termine nach Vereinbarung, auch Hausbesuche Telefon 07571/730133

**Begegnungsstätte für psychisch kranke Menschen**
Offenes Tagesangebot für Menschen aus dem ganzen Landkreis, Konviktstraße 19, Sigmaringen, Telefon 07571/730170. Öffnungszeiten: montags bis freitags von 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr

**Beratung HIV/Aids**
und andere sexuell übertragbare Krankheiten
Donnerstags, 14.30 Uhr nach Terminvergabe im Landratsamt
Kontakttelefon: 07571/1026401

**Initiative Regenbogen**
Gesprächskreis für Frauen und Eltern, die vor, während oder kurz nach der Geburt ein Kind verloren haben
Kontakt: Bernadette Möhrle, Telefon 07552/91268

**Deutsche Herzstiftung**
Verein zur Aufklärung über Vorbeugung und Behandlung von Herz- und Kreislauferkrankungen, Kontakt: Telefon 0177/6170205 oder E-Mail: alfredhansfeiler@gmail.com

**Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen**
Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige
Öffnungszeiten: Montags bis donnerstags von 9.30 bis 11.30 Uhr, donnerstags von 16 bis 17 Uhr
Kontakt: Telefon 07572/7137368, E-Mail: pflegestuetzpunkt@lrasig.de

**Teilhabeberatung EUTB**
Kostenlose Beratung für Menschen mit Behinderung, chronischer Erkrankung und deren Angehörigen.
Telefon 07571/7523910
www.eutb-rv-sig.de

**Selbsthilfegruppe für Angehörige suchtkranker Kinder**
Treffen 14-tägig mittwochs in Sigmaringen
Info-Telefon: 07476/4490741
E-Mail: info@elternselbsthilfe-bw.de

## STELLENANGEBOTE

**Reinigungskraft für 3-4 Stunden/Woche**
Ich, älterer, selbständiger Mann suche zum nächst möglichen Zeitpunkt eine Reinigungskraft. Ich wohne in einem Einfamilienhaus in einem Teilort von Pfullendorf. Telefon: 01744521126

Dein **FSJ** mit Kindern und Jugendlichen
in Meßkirch, Pfullendorf, Krauchenwies und Inzigkofen/Vilsingen!
Bewirb Dich für Sept. 2024 (oder auch früher möglich)!
bewerbung@haus-nazareth-sig.de
- entdecke neue Fähigkeiten
- erhalte ein monatliches Taschengeld
- sammle praktische Erfahrungen

www.haus-nazareth-sig.de

STADT PFULLENDORF
Landkreis Sigmaringen

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei engagierte und motivierte

**Mitarbeiter**
**für die Technischen Betriebe**
**(m/w/d)**

Die Aufgabenbereiche umfassen Grünpflegearbeiten im gesamten Stadtgebiet oder Pflege- und Unterhaltungsarbeiten auf dem Friedhof. Hinzu kommt die Teilnahme am Winterdienst sowie allgemeine Bauhoftätigkeiten.

Haben Sie Interesse? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum 18.02.2024 an: annette.weber@stadt-pfullendorf.de
Telefonische Auskünfte erhalten Sie beim Stadtbaumeister Herrn Jörg-Steffen Peter, 07552/25-1601 oder Frau Annette Weber, 07552/25-1141.

Alle Informationen zur Stelle finden Sie unter: www.pfullendorf.de/stellenausschreibung

## Nothilfe für Menschen aus der Ukraine

**Ihre Spende als CARE-Paket.**
**IBAN: DE 93 3705 0198 0000 0440 40**
**oder www.care.de**

*Einscannen und einfach über PayPal spenden.*

care
wirkt. weltweit.

## Chiffre-Info

Bei Anzeigen, die unter Chiffre erscheinen, können wir über die Auftraggeber keine Auskunft geben. Die Geheimhaltung des Auftraggebers ist jeweils verpflichtender Bestandteil des Anzeigen-Auftrages bei Chiffre-Anzeigen.

WAGNER Druck + Verlag
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

OPTIGRÜN
DIE DACHBEGRÜNER

## Dachbegrünungen vom Marktführer

Wir suchen (m/w/d)

- **Mitarbeiter im Vertriebsinnendienst**
- **Mitarbeiter im Backoffice Vertrieb**
- **Gruppenleiter Technik**

Als führender Anbieter von Systemen für Dach- und Gebäudebegrünung tragen wir einen bedeutenden Teil dazu bei, dem Klimawandel entgegenzuwirken.

Fragen? Melde dich bei uns unter karriere@optigruen.de oder www.optigruen.de/karriere

Optigrün international AG I 72505 Göggingen-Krauchenwies

FRICKANA
Innenausbau – Möbelfertigung – Lackoberflächen

## Wir suchen Verstärkung
(m/w/d)

**Du bist Lackierer oder lackierst gerne, dann komm in unser TEAM**

- Unbefristeter Arbeitsvertrag
- Top Verdienst
- Familienfreundliche Arbeitszeiten
- Tankgutschein
- Betriebliche Krankenversicherung
- Fahrtkosten

Wir freuen uns über Deine Bewerbung unter info@frickana.de oder an
**Birkenösch 12, 88630 Pfullendorf-Aach Linz**
Rückfragen unter: Tel. Nr.: 07552/93804-0

***Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt***
***treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!***

**Wir suchen (m/w/d):**

Unterstütze uns sofort und werde aktiver Teil von uns am Standort Ostrach.

- Bilanzbuchhalter
- Betriebselektriker
- Bauhelfer
- Berufskraftfahrer
- Lagerarbeiter / Staplerfahrer
- Vertriebsmitarbeiter für Chemikalien

**Ausbildung**

- Kauffrau -/mann im Groß- und Außenhandelsmanagement
- Berufskraftfahrer
- Bachelor of Arts
- Chemielaborant

Wir bieten:

- Betriebliche Altersvorsorge
- 30 Tage Urlaub
- Unterstützung bei der Wohnungssuche
- E-Bike Leasing

Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich jetzt!
Wir stehen jederzeit für Fragen zur Verfügung und freuen uns auf Ihre Bewerbung.

**Bilgram Chemie GmbH**
Frau Sieglinde Bilgram
Torfweg 4, 88356 Ostrach, +49 (0) 7585 /9312-23
www.bilgram.de

Bilgram Chemie

## MIETGESUCHE

**"Hilfe unsere Vermieter wandern aus!"**
Ordentliches, ruhiges Paar 2 Frauen, davon 1 Pflegefachkraft (40 + 31 Jahre) mit sehr ruhigem, braven Hund, suchen rund um Pfullendorf ländlich gelegene 2-3 Zimmerwohnung mit Garten oder Balkon. Seriöse Angebote Tel: 015229268033

Wir sind eine 7 Personen Familie und suchen ein Haus/Wohnung mit 6/7 Zimmern in Pfullendorf (Umgebung bis 20 km). Ist sehr dringend. Kontakt tel.: +49 15228409365 und e-mail: info@sawiccy.de

## IMMOBILIENMARKT

**Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Ihr Vermittlungs- und Finanzierungspartner in der Region**

... alles rund um die **Immobilie**

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Claus Bixler Tel. 07552 9203-35
Paul Woerz Tel. 07552 9203-52

Wir bewerten Ihre Immobilie und übernehmen für Sie die komplette Kaufvertragsabwicklung. Informieren Sie sich unverbindlich!

Volksbank Pfullendorf eG
freundlich, schnell und kompetent
www.volksbank-pfullendorf.de

Finanzierung
Vermittlung
Beratung

Langer
www.langer-group.de

UNSERE AUSBILDUNGSBERUFE: *(M/W/D)

**KUNSTSTOFFTECHNOLOGE ***
**TECHNISCHER MODELLBAUER ***
**ZERSPANUNGSMECHANIKER ***
**WERKZEUGMECHANIKER ***

**HIER** GEHT'S ZUM NEUEN JOB:
langer-group.de/Jobs-Ausbildung

**Immobilienfinanzierung**

Wir erstellen ein maßgeschneidertes Angebot für Sie. **inkl. staatl. Förderungen**

Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Termin.

KundenServiceCenter
Telefon: 07552 263-333

www.sparkasse-pm.de/baufi

Sparkasse Pfullendorf-Meßkirch

**1a autoservice Walk**
Bodenseestr. 19
88630 Aach-Linz
Tel.:07552/8871
Email: Info@walk.go1a.de

Wir machen, dass es fährt.



Förderverein für krebskranke Kinder Tübingen e. V.

MUT
HILFE
HOFFNUNG

Helfen Sie krebskranken Kindern und deren Familien mit Ihrer Spende!

UNSERE SPENDENKONTEN

Kreissparkasse Tübingen
IBAN: DE10 6415 0020 0000 1260 63

VR Bank Tübingen eG
IBAN: DE26 6406 1854 0027 9460 02

Telefon 0 70 71 / 94 68 -11
**krebskranke-kinder-tuebingen.de**


## AUS DER LANDWIRTSCHAFT


**Gemüse von hier.**

- erhalte wöchentlich deinen Ernte-Anteil an **regional**em & **saisonal**em **bio**-Gemüse (Bioland) - **WIR TEILEN UNS DIE ERNTE!**
- gemeinschaftlich getragener Gemüseanbau mit **transparent**er Kalkulation + Produktion, **fair**e Entlohnung der Erzeuger
- kein Verpackungsmüll, kein Ausschuss, kurze Transportwege
- Mitmachaktionen, gemeinsame Feste und Acker-Café (alles kann, nichts muss)
- Anbau & Abholstation in **Ostrach Wangen**, Abholstationen in **Bad Saulgau, Mengen** und **Ochsenbach**

**INFOVERANSTALTUNG:
MITTWOCH, 07.02.2024, 19 UHR,
IN DER FREIEN WALDORFSCHULE
LINZGAU, SCHULSTRASSE 12,
88356 OSTRACH-BURGWEILER**

Anmeldung & weitere Infos unter:
info@solawi-ostrachtal.de oder 015754757769

www.SoLaWi-Ostrachtal.de



**BOMMER** Hausgeräte

**KOMPETENT, FAIR, VERBINDLICH.**

**NEU!** Unser Beratungsservice – direkt bei Ihnen zuhause!

**Gemeinsam GUTES tun!** Wir unterstützen die Arbeit der Tafel Überlingen.

**Ihr Spezialist für Stand- und Einbaugeräte mit Kundendienst**

- kompetente Fachberatung
- werksgeschulter Kundendienst
- fachmännischer Einbau
- Lieferung und Anschluss-Service
- Altgeräteentsorgung

Miele
LIEBHERR
BOSCH
SIEMENS
AEG

**Unsere Öffnungszeiten:**
Montag – Freitag:
09.00 – 18.00 Uhr
Samstag:
09.00 – 14.00 Uhr

**Bommer Hausgeräte**
Rengoldshauser Straße 12, 88662 Überlingen

**www.bommer.de**

Foto: Maurice Rassel

**Unser Ziel:**
Kein Kind soll auf der Straße enden!

Informationen unter
www.strassenkinder.de

DON BOSCO Straßenkinder

Konto DE78 3705 0198 1994 1994 10


## GESCHÄFTSANZEIGEN


**ANTON MICHEL · HOLZ-BRENNSTOFFE**

BRENNHOLZ · HOLZBRIKETTS
RINDENBRIKETTS · HOLZPELLETS

88376 Königseggwald
Tel. 07587 - 922 633
www.michel-brennstoffe.de



**Zeigen Sie Präsenz!**

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 6/7

**Interesse oder Fragen?**
Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER
Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

## GESCHÄFTSANZEIGEN


SF Elektro
GmbH & Co. KG · www.sf-elektro.com
Elektroinstallation
Netzwerk
Photovoltaik
Stelzacker 2 • 88630 Pfullendorf • Tel. (0 75 52) 387 34 - 0 • info@sf-elektro.com

MENSCHENRECHTE SCHÜTZEN. JETZT SPENDEN.
amnesty.de
AMNESTY INTERNATIONAL

Uhrenfachgeschäft · Optik
Schultheiß
Saalplatz · Wilhelmsdorf · Tel. 07503 2447


## VERANSTALTUNGEN


Lernen Sie uns kennen.

Erleben Sie digitalen Unterricht in iPad-Klassen.
Hospitieren Sie im bilingualen Geografieunterricht.
Suchen Sie den Austausch mit unseren Schüler/-innen, Lehrer/-in und der Schulleitung.
Lassen Sie sich von Schüler/-innen durchs Schulhaus führen.
Machen Sie an den Aktionen der einzelnen Fächer mit.
Genießen Sie die Atmosphäre in unserem SMV-Bistro.
Und noch vieles mehr!

REALSCHULE
AM EICHBERG

INFOTAG
Für Eltern und Kinder der vierten Klassen.

Zur Homepage

DONNERSTAG, 01.02.2024
BEGINN: 17.00 UHR
IN DER MENSA

KONTAKT
info@rs-pfullendorf.de
07552/91256


## AUS DER LANDWIRTSCHAFT


Landmetzgerei Lallathin
Eigene Schlachtung und Herstellung
Tel. 07552-5262, info@metzgerei-lallathin.de
Egg 14, 88634 Herdwangen - Schönach

Großes Sortiment Lactose- und Glutenfreier Produkte, ohne Geschmacksverstärker.

**Unsere Verkaufsöffnungszeiten**

Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 8.00 - 12.00 Uhr

**Verkaufsautomat**

24/7

**Direkt neben unserem Laden!**



Sie möchten eine Kleinanzeige veröffentlichen?

Wir beraten Sie gerne.
Telefonisch unter **07154 82 22-70**
oder per Mail an
**anzeigen@duv-wagner.de**

Druck + Verlag WAGNER
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim



**Impressum**

**Herausgeber:**
Stadt Pfullendorf,
88630 Pfullendorf, Kirchplatz 1.

**Verantwortlich für die amtlichen Nachrichten der Stadt:**
Bürgermeister Ralph Gerster

**Redaktion:**
Anthia Schmitt (stt), E-Mail: schmitt-wald@t-online.de.
Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Manuskripte zu kürzen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge sind nicht in jedem Fall mit der Meinung der Redaktion identisch.

**Redaktionsschluss:**
Dienstags um 12 Uhr

**Druck:**
SV Druck GmbH & Co KG Ravensburg, Druckhaus Weingarten

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**
Katharina Härtel, Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Tel. 07154 / 8222-70
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

**Ansprechpartner Chiffre-Anzeigen:**
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14
70806 Kornwestheim
Tel. 07154 / 8222-70
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de



Alle Rechte vorbehalten: Nachdruck von Texten, Bildern oder Logos, auch auszugsweise sowie jede Art von mechanischer, fotomechanischer oder elektronischer Wiedergabe ist untersagt.


## GESCHÄFTSANZEIGEN


www.elektro-kees.de
Otterswanger Str. 5/1 • 88630 Pfullendorf
Telefon (0 75 52) 77 23 • Fax 50 47
info@elektro-kees.de

Bestattungen Hanssler
Der Bestatter in Ihrer Nähe.
seit 30 Jahren
07552 / 6721